

SCHAU INS LAND



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD
AN AUBACH UND WIEB



Das Schaufenster in der
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Ausgabe März 2026

Herausgeber: mohrmedien gmbh

Entdecke deine Heimat: Wandern
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Paeck / Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017

Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen
Gartenteiche · Mauersteine · Treppen
Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

Hochwertige
Gartenmöbel
und Strandkörbe

Broil King
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE
REINHARD**



Ausstellung und Verkauf:
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de • info@natursteine-reinhard.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!



Herrenhaus-Villa in Erpel

Ein Zuhause mit Geschichte, Charakter und Atmosphäre.
Hier beginnt ein neues Kapitel in besonderen Räumen.
Jetzt entdecken bei Peggy Stüber Immobilien

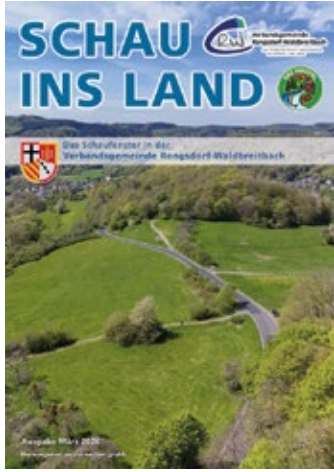


PEGGY STÜBER
— IMMOBILIEN —

Gartenstraße 17 · 53547 Breitscheid
Tel.: 0 26 38 - 65 91 · Mobil: 0151 - 17 26 63 22
E-Mail: peggy@stueber-immobilien.de

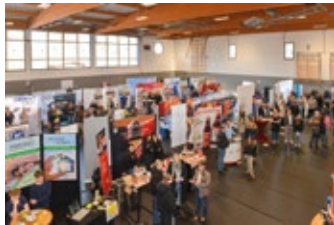


www.stueber-immobilien.de



Titelbild
Frühling im Wiedtal
Foto: Andreas Pacek

März 2026



4. Ausbildungsmesse S. 4



Bemerkenswerte Spende S. 10



Zukunftswald S. 16



Sechs Jahrzehnte ... S. 24



„Mir sin eins“

Erster gemeinsamer Karnevalsempfang der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach feiert erfolgreiche Premiere

Unter dem Motto „Verbandsgemeinde jeck und bunt“ feierte die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach am Dienstagabend, dem 10. Februar 2026, eine gelungene Premiere.

In der festlich geschmückten Wiedhalle in Roßbach fand erstmals ein gemeinsamer Karnevalsempfang der Verbandsgemeinde statt. Rund 300 Besucherinnen und Besucher, darunter zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Karnevalsfreunde sowie Vertreterinnen und Vertreter aller Karnevalsgesellschaften und Möhnenvereine, waren der öffentlichen Einladung gefolgt und sorgten für eine ausgelassene, fröhliche Stimmung. Ab 18.11 Uhr bot ein abwechslungsreiches karnevalistisches und musikalisches Programm beste Unterhaltung und spiegelte eindrucksvoll die Vielfalt des Karnevals in der Verbandsgemeinde wider. Charmant und kurzweilig führten die Präsidenten Christoph Goertz (KG Roßbach) und Heiko Nehlmeyer (KC „Weeste Näh“ Oberhonnefeld-Gierend) durch den Abend und trugen maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung bei.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Vorstellung aller Prinzen- und Kinderprinzenpaare der Karnevalsgesellschaften aus dem gesamten Gebiet der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, die mit viel Applaus und Begeisterung empfangen wurden.

Für einen emotionalen Moment sorgte Michael Stüber, der eigens für diesen Anlass das Lied „Mir sin eins“ umgeschrieben hatte und es im Rahmen des Karnevalsempfangs erstmals live präsentierte. Der Titel unterstrich eindrucksvoll den Gemeinschaftsgedanken des Abends und wurde vom Publikum mit großem Beifall aufgenommen.

Einen weiteren festlichen Akzent setzte die erstmalige Verleihung des Karnevalsordens der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach. Mit dieser neuen Auszeichnung wurden das karnevalistische Engagement sowie die Bedeutung des Brauchtums in der Verbandsgemeinde gewürdigt.

Fortsetzung auf Seite 2



Fotos: VG RW



Gruppenfoto: Pascal Kiefer – Der Passigraf

Fortsetzung von Seite 1

Bürgermeister Pierre Fischer zeigte sich begeistert von der gelungenen Premiere:

„Dieser Abend hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig und verbindend der Karneval in unserer Verbandsgemeinde ist. Mein besonderer Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen der Verbandsgemeindeverwaltung, die diesen ersten gemeinsamen Karnevalsempfang mit großem Engagement organisiert haben, sowie allen Ehrenamtlichen in den Karnevals- und Mohnenvereinen. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.“



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach

Ein städtes Stück Westerwald
an Aurbach und Wied



Der erste Karnevalsempfang der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach erwies sich als voller Erfolg und machte deutlich, dass der Karneval verbindet, bunt und lebendig ist und fest in der Region verwurzelt bleibt. Eine Fortsetzung dieser neuen Tradition erscheint nach diesem stimmungsvollen Abend mehr als wahrscheinlich.

Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach



In der festlich geschmückten Wiedhalle in Roßbach fand erstmals ein gemeinsamer Karnevalsempfang der Verbandsgemeinde statt.

Fotos: VG RW



Bürgermeister Fischer im Austausch mit dem Bürgerbus-Team der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Der Bürgerbus der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach ist ein wichtiges Projekt für die Mobilität älterer und hilfsbedürftiger Menschen – und Bürgermeister Pierre Fischer, seit dem 1. Januar im Amt, hat seine volle Unterstützung für das Team zugesagt. Zum persönlichen Austausch hat er das engagierte Team zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen und sich ausdrücklich für das großartige ehrenamtliche Engagement bedankt.

Das Bürgerbus-Team, koordiniert von Joachim Vergin und Theo Lüpchen, unterstützt von der Verwaltung durch Sabine Blasius und Veronika Steinebach, bietet einen kostenlosen Fahrdienst an. Bürgerinnen und Bürger können Fahrten des täglichen Bedarfs buchen, zum Beispiel zu Ärzten, Apotheken, medizinischen Behandlungen oder zum Einkaufen. Die Fahrgäste werden zu Hause abgeholt und nach der Fahrt sicher wieder zurückgebracht.

Bürgermeister Fischer betont: „Der Bürgerbus ist von großer Bedeutung für unsere Verbandsgemeinde. Ich freue mich, das Team bei seiner wichtigen Arbeit zu unterstützen.“

Das Bürgerbus-Team sucht weiterhin ehrenamtliche Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die das Projekt mitgestalten möchten. Interessierte können sich gerne anschließen und so einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft leisten.

Kontakt Bürgerbus-Team:

Joachim Vergin (Koordinator), Telefon: 02687 921002
E-Mail: joachim.vergin@t-online.de

Verwaltung:

Sabine Blasius, Telefon: 02634 61-123
E-Mail: sabine.blasius@vg-rw.de

Veronika Steinebach, Telefon: 02634 61-122
E-Mail: veronika.steinebach@vg-rw.de

**BAUUNTERNEHMUNG
SCHULZ**

**Wir errichten individuell für Sie:
Wohnbauten Industriebauten**

Ringstraße 3 Tel. 0 26 34 - 92 13 73
56579 Rengsdorf Mobil 01 75 - 2 47 87 16

info@bauunternehmensschulz.de
www.bauunternehmensschulz.de

HOTEL☆☆S www.hotel-waldterrasse.de
WALDTERRASSE



Familie Runkel

Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38

**Samstag, 14.03. und
Sonntag 15.03.2026**
jeweils ab 18:00 Uhr
„Kleines Currywurst-Fest“
3 verschiedene Sorten Bratwurst
und 5 verschiedene Saucen,
dazu passende Beilagen.
„All you can Eat“ vom Buffet
14,90 € p. P.
Wir bitten um Reservierung!



Sonntag, 29.03.2026
**Jedes Rumpsteak 250g
mit Pommes und Salat**
nur 24,90 €

Wir bitten um
Reservierung!



**Bitte reservieren Sie sich Ihren Tisch für das
Osterwochenende vom 03.04. – 06.04.2026**

Antrittsbesuch von Landrat Achim Hallerbach bei Bürgermeister Pierre Fischer

Rengsdorf. Landrat Achim Hallerbach stattete Bürgermeister Pierre Fischer kürzlich seinen Antrittsbesuch im Rathaus der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach ab. Im Rahmen eines gemeinsamen Rundgangs durch das Rathaus in Rengsdorf erhielt der Landrat Einblicke in die Verwaltungsarbeit sowie in aktuelle Projekte und Entwicklungen der Verbandsgemeinde.

Im anschließenden Gespräch wurden verschiedene kommunalpolitische Themen erörtert. Im Mittelpunkt standen dabei unter anderem die Zusammenarbeit zwischen Kreis und Verbandsgemeinde, aktuelle Herausforderungen der Kommunen sowie zukünftige Vorhaben in der Region. Beide Seiten betonten die Bedeutung eines engen und konstruktiven Austauschs für die positive Weiterentwicklung der Verbandsgemeinde und des Landkreises Neuwied.

Bürgermeister Pierre Fischer dankte Landrat Achim Hallerbach für den Besuch und das offene Gespräch. „Der persönliche Austausch ist ein wichtiger Baustein für eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit“, so Fischer. Auch Landrat Hallerbach unterstrich die gute Kooperation und zeigte sich zuversichtlich, die gemeinsamen Aufgaben wie die Entwicklung der medizinischen Versorgung, die Ausweisung von Wohn- und Gewerbegebieten sowie eine enge Begleitung beim Kitausbau weiterhin partnerschaftlich anzugehen.

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



4. Ausbildungsmesse der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach in Straßenhaus



Am 24. Januar 2026 fand die 4. Ausbildungsmesse der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach in Straßenhaus statt. Die Veranstaltung wurde – wie bereits in den Vorjahren – in enger Zusammenarbeit zwischen der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach und dem Wirtschaftsforum der Verbandsgemeinde organisiert und bot Jugendlichen, Eltern und Interessierten eine zentrale Plattform zur Information und zum Austausch rund um Ausbildung und berufliche Perspektiven in der Region.

Über 60 regionale Betriebe und Dienstleister nutzten die Gelegenheit, sich und ihre Ausbildungs- sowie Karrieremöglichkeiten vorzustellen. Das Angebot war dabei bewusst breit gefächert: Vom international agierenden Unternehmen bis hin zum kleinen,

Foto: Susanne Mohr/mohr+more design e. K.

spezialisierten Handwerksbetrieb spiegelte die Messe die gesamte wirtschaftliche Vielfalt der Verbandsgemeinde und der Region wider.

In den vergangenen Jahren hat sich die Ausbildungsmesse kontinuierlich weiterentwickelt und fest etabliert. Steigende Ausstellerzahlen, wachsende Besucherströme und durchweg positives Feedback von Jugendlichen, Eltern und Betrieben zeigen, dass die Veranstaltung längst zu einem festen und wichtigen Termin im Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde geworden ist. Auch die hohe Nachfrage seitens der Unternehmen unterstreicht die Bedeutung der Messe als zentrale Plattform zur Nachwuchsgewinnung und Berufsorientierung.

Bürgermeister Pierre Fischer verwies auf die große Bedeutung der Ausbildungsmesse für die Region: „Gut ausgebildete und engagierte junge Menschen sind das Fundament und das Kapital jedes Unternehmens und eine zentrale Voraussetzung dafür, langfristig wettbewerbsfähig und zukunftsfähig zu bleiben. Die Ausbildungsmesse leistet hierzu einen wichtigen Beitrag, indem sie Jugendlichen Orientierung bietet und den direkten Austausch mit regionalen Betrieben ermöglicht. Gleichzeitig wird hier eindrucksvoll die wirtschaftliche Vielfalt und Leistungsfähigkeit unserer Verbandsgemeinde und der gesamten Region sichtbar. Mein herzlicher Dank gilt allen Ausstellerinnen und Ausstellern, dem Wirtschaftsforum sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die auch in diesem Jahr zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.“

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



Landkreis Neuwied

Projektgruppe "Wir sind Kirchspiel Anhausen"



KIRCHSPIEL ZU TISCH!

**ANMELDUNG BIS
SONNTAG, 01.03.2026**

Elisabeth Fackert
02639-2210246

oder online über
den QR-Code



**LECKERES ESSEN, NEUE KONTAKTE
UND NETTE GESPRÄCHE!**

Lust auf leckeres Essen in gemütlicher Runde?
Wir wollen uns zum Mittagstisch treffen:

Wann?
Sonntag, 08.03.2026 um 11:30 Uhr

Wo?
Dorfgemeinschaftshaus
Auf dem Löh 10, 56584 Anhausen

**Kostenbeitrag ist vorab in der Bürgersprechstunde im
Dorfgemeinschaftshaus Anhausen bis 03.03.2026 zu
bezahlen:**
Erwachsene 10,- Euro
Kinder 6-12 Jahre 5,- Euro
Kinder unter 6 Jahre kostenfrei



*WIR FREUEN UNS
AUF SIE!*



REISEBÜRO RUNKEL

komfortabel unterwegs

RUNDREISEN

Cinque Terre und Toskana	01.05./29.09. (6 Tage) HP	1033,- €
Traumzüge der Schweiz	18.06./04.08. (6 Tage) HP	ab 1399,- €
Südpolen	20.07. (7 Tage) HP	1075,- €
Inselhopping Ostfriesland	09.08. (8 Tage) HP	1342,- €
Golf von Neapel und Amalfiküste	12.10. (8 Tage) HP	1591,- €

FLUSSKREUZFAHRTEN

Keukenhof, Amsterdam, Brüssel und Antwerpen	31.03. (6 Tage) VP	ab 725,- €
Rhein/Holland u. Belgien	20.05. (8 Tage) VP	ab 1183,- €
Donau Harmonie	21.06./31.08. (8 Tage) VP	ab 1379,- €

KUR-, VITAL- UND WELLNESSEISEN

Bad Kissingen	26.05./16.09. (9/10 Tage) HP	ab 1206,- €
Bad Füssing	15.06./21.06./31.08. (8/14 Tage) HP	ab 945,- €
Franzensbad	02.06./22.09. (8 Tage) HP	1049,- €
Marienbad	02.06./22.09. (8 Tage) HP	ab 1123,- €

EVENTREISEN

Fulda „Der Schimmelreiter“	04.07. (2 Tage) ÜF	286,- €
DomStufen-Festspiele Erfurt	14.08. (3 Tage) ÜF	540,- €

KURZREISEN

Imst/Tirol „Alles inklusive“	15.04. (5 Tage) AI	673,- €
Ostseeinsel Fehmarn	25.04./30.09. (5/6 Tage) HP	ab 727,- €
Freiburg	01.05. (3 Tage) ÜF	364,- €
Elsässer Weinstraße	07.05./04.09. (4 Tage) HP	716,- €
Bamberg	08.05./11.09. (3 Tage) ÜF+	ab 343,- €
Lago Maggiore, Ortasee	09.05./02.09. (5 Tage) HP	ab 999,- €
Dampfbzug durch Nordholland	11.05./27.08. (4 Tage) ÜF	ab 674,- €
Städtequartett Flandern	14.05./18.09. (4 Tage) ÜF	558,- €
Friedrichshafen/Bodensee	19.05./23.08. (4 Tage) ÜF	ab 455,- €
Egmond aan Zee	23.05./02.10. (3 Tage) ÜF	ab 408,- €
Schleswig und Ostseefjord Schlei	03.06./18.08. (5 Tage) HP	769,- €
Cottbus und Spreewald	03.06./05.08. (4 Tage) HP	554,- €
IJsselmeer/Holland	04.06./06.08. (4 Tage) HP	657,- €
Insel Borkum	07.06. (5 Tage) HP	921,- €
Abtenau im Salzburger Land	09.06./07.10. (5 Tage) HP+	ab 643,- €
Oberwiesenthal/Chemnitz	11.06. (4 Tage) HP	532,- €
Füssen/Allgäu	09.07./21.10. (4 Tage) ÜF	ab 507,- €
Kad Zwischenahn	14.07./18.10. (4 Tage) ÜF	ab 588,- €
Weinland Südtirol	20.07. (6 Tage) HP	825,- €
Minicruise Schweden	03.08. (3 Tage) VP	ab 460,- €

WANDERREISEN

St. Michael/Salzburger Lungau	25.05./27.09. 8 Tage HP	1491,- €
Schladming/Dachstein	14.05./05.09. 8 Tage HP	1223,- €

URLAUBSREISEN

Riva del Garda/Gardasee	31.03. (8 Tage) HP	1252,- €
Limone am Gardasee	11.04./17.10. (8 Tage) HP	968,- €
Haus im Ennstal/Steiermark	14.05./05.09. (8 Tage) HP	1223,- €
St. Michael im Salzburger Lungau	25.05./27.09. (8 Tage) VP	1411,- €
Insel Rügen - Binz	25.05./21.09. (8 Tage) HP	1380,- €
Kühlungsborn	20.06./16.08. (8 Tage) HP	1459,- €
Ostseeinsel Fehmarn	02.07. (8 Tage) HP	1155,- €
Wildschönau/Tirol	05.07. (8 Tage) HP	1114,- €
Oberstdorf/Kleinwalsertal	10.07. (10 Tage) HP	ab 909,- €
Egmond aan Zee	26.07. (8 Tage) ÜF	1110,- €
Insel Langeoog	09.08. (8 Tage) HP	1575,- €

STÄDTEREISEN

Hamburg	17.07./16.10. (3 Tage) ÜF	394,- €
Dresden	21.05./17.09. (4 Tage) ÜF	465,- €
Prag	28.05./10.09. (4 Tage) ÜF	488,- €
Berlin	04.06./08.10. (4 Tage) ÜF	516,- €
Straßburg und Colmar	12.06./21.08. (3 Tage) ÜF+	389,- €
Wien	15.06. (6 Tage) ÜF+	874,- €
Heidelberg	03.07. (3 Tage) ÜF	471,- €
Leipzig	10.07. (3 Tage) ÜF	318,- €



komfort genießen - Service erleben

Saisoneroöffnung Maria Alm

10.05. bis 17.05.2026 (8 Tage) HP 1499,- €

Zauber der Provence

16.05. bis 23.05.2026 (8 Tage) HP 1982,- €

Portoroz - slowenische Adria

14.06. bis 20.06.2026 (7 Tage) HP 1339,- €

Malerische Masuren

20.06. bis 27.06.2026 (8 Tage) HP 1413,- €

Bretagne - Kommissar Dupin

01.07. bis 09.07.2026 (9 Tage) It. Progr. 2308,- €

Irlands spektakuläre Küsten

07.09. bis 17.09.2026 (11 Tage) HP 2567,- €



**VERSCHENKEN SIE
DIE SCHÖNSTE ZEIT -
DIE REISEZEIT!**

„Demenz ändert das Leben“

Kostenfreie Beratung für pflegende Angehörige

Demenzkrankungen sind mit Veränderungen des Verhaltens und der Persönlichkeit verbunden. Dies stellt oft eine Belastung für die betreuenden Personen dar. Daher ist neben der Versorgung Demenzkranker insbesondere auch die Entlastung der pflegenden Angehörigen eine große Herausforderung für die Zukunft.

Pflegende Angehörige brauchen Unterstützung und Hilfsmöglichkeiten, um den Belastungen der Pflege und Betreuung gewachsen zu sein.

Unter dem Titel „Demenz ändert das Leben“ bietet der Pflegestützpunkt Puderbach in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzcenter Demenz aus Straßenhaus Beratungstage für pflegende Angehörige an.

Inhalte der Beratung sind: Informationen zum Krankheitsbild Demenz, wertschätzender Umgang mit Demenzkranken, Beschäftigung von Demenzkranken, gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung, Leistungen der Pflegeversicherung und Entlastungsmöglichkeiten.

Beratungstage Demenz

18.03.2026, 03.06.2026, 02.09.2026, 02.12.2026

immer von 10.00 bis 12.00 Uhr

„Save the date“

Der diesjährige Seniorentag findet am 11. Oktober 2026 im Bürgerhaus Melsbach statt. Weitere Informationen folgen in den nächsten Ausgaben.



Wo: Diakonie-Treff Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Anmeldung bei: Pflegestützpunkt Puderbach – Achim Krokowski – Tel.: 0 26 84 / 850-178, E-Mail: achim.krokowski@pflegestuuetzpunkte-rlp.de
Oder Kompetenzcenter Demenz – Nicole Vietze
Tel.: 0 26 34 / 6 54 93 15, E-Mail: nv@evsst.de

Wichtige Info:

Der aktualisierte Notfallordner und die 2. Auflage des Senioren-Wegweisers sind da! Erhältlich an der Info im Rathaus Rengsdorf und bei der Verwaltungsstelle Waldbreitbach. Info-Telefon: 0 26 34 - 61-111

Haben Sie Fragen, Themenwünsche oder Verbesserungsvorschläge für den Seniorenbeirat?

Kontaktieren Sie uns gerne:

**Gunter Jung, 1. Vorsitzender
Seniorenbeirat VG Rengsdorf-Waldbreitbach
E-Mail: gunterjung1956@gmail.com
Mobil: 01 51 - 51 61 16 63**

Einladung zum Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Liebe Angehörige,

die Pflege zu Hause geht oft an die physischen und psychischen Kräfte. In vertrauensvoller Atmosphäre können Sie sich mit anderen Betroffenen über ihre Erfahrungen und das Erlebte austauschen. Wir laden Sie daher herzlich zu unserem Gesprächskreis speziell für pflegende Angehörige ein.



Der Austausch mit anderen betroffenen Menschen hilft, mit der kräftezehrenden, oft als belastend empfundenen Situation besser zurechtzukommen. In der Ähnlichkeit der Erfahrungen liegt die entlastende

und unterstützende Kraft unserer Gruppe. Darüber hinaus geben wir nützliche (Fach-)Informationen und Tipps weiter.

Wo: Diakonie-Treff Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Wann: 21.04.2026, 26.05.2026, 28.07.2026, 29.09.2026, 24.11.2026

Uhrzeit: immer von 16.00 bis 17.30 Uhr

Wer ist eingeladen: alle pflegenden Angehörigen oder Menschen, die sich um Pflegebedürftige kümmern

Anmeldung bei: Pflegestützpunkt Puderbach – Achim Krokowski, Tel. 0 26 84 / 850-178, E-Mail: achim.krokowski@pflegestuuetzpunkte-rlp.de
oder Kompetenzcenter Demenz – Nicole Vietze, Tel. 0 26 34 / 6 54 93 15, E-Mail: nv@evsst.de

Seniorenbeirat startet Vorbereitungen für den Seniorentag 2026

Der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach hat die Vorbereitungen für den Seniorentag 2026 aufgenommen. Die Veranstaltung soll am **11. Oktober 2026 in Melsbach** stattfinden.

Herr Martin Sandmann, der sich federführend um die Organisation des Seniorentages kümmert, hatte die Projektgruppe Seniorentag 2026 zur ersten Arbeitssitzung in das Rathaus nach Rengsdorf eingeladen. In der gut vorbereiteten Sitzung wurde das Grundkonzept der Veranstaltung erarbeitet.

Dabei wurden zentrale Punkte wie das geplante Programm, die Wahl eines Schirmherrn, ein möglicher Festredner, die Gestaltung des Unterhaltungsteils, das Verpflegungsangebot für die Besucherinnen und Besucher sowie die Informationsangebote ausführlich diskutiert.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Besucherinnen und Besuchern wertvolle Informationen zu aktuellen Themen zu bieten

und gleichzeitig kompetenten Ausstellern die Möglichkeit zu geben, ihre Produkte und Dienstleistungen vorzustellen. Darüber hinaus soll auch der Unterhaltungsbereich attraktiv gestaltet werden, um den Seniorentag zu einem informativen und zugleich geselligen Ereignis zu machen.

Bei der Festlegung des Mottos war man sich schnell einig:

„Informieren – Vernetzen – Teilhaben – aktiv bleiben im Alter“

Dieses Motto soll den Charakter der Veranstaltung widerspiegeln und den Seniorentag als Treffpunkt für Austausch, Information und gemeinsames Erleben etablieren.

Mit der ersten Arbeitssitzung ist der Startschuss für die weitere Planung gefallen. In den kommenden Monaten werden die einzelnen Programmpunkte konkretisiert und weitere Details ausgearbeitet.

Franz-Josef Krainbucher



Bürgermeister Pierre Fischer traf Seniorensicherheitsberater der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Im Rahmen eines persönlichen Austauschs traf sich Bürgermeister Pierre Fischer mit den Seniorensicherheitsberatern der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach. An dem Gespräch nahmen Joachim Noll und Ulrich Schmitz teil, die sich ehrenamtlich für die Sicherheit älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger engagieren. Ebenfalls anwesend war Gunter Jung, Vorsitzender des Seniorenbeirats.

Im Mittelpunkt des Treffens standen aktuelle Themen der Seniorensicherheit. Dabei ging es insbesondere um Präventionsarbeit, die Aufklärung über gängige Betrugsmaschen sowie um Möglichkeiten, Seniorinnen und Senioren im Alltag weiter für Sicherheitsfragen zu sensibilisieren. Bürgermeister Fischer würdigte das wichtige Engagement der Seniorensicherheitsberater und unterstrich die Bedeutung der engen Zusammenarbeit zwischen Kommune, Ehrenamt und Seniorenbeirat.

Alle Gesprächsteilnehmer waren sich einig, dass ein regelmäßiger Austausch ein wesentlicher Baustein ist, um sowohl die Sicherheit als auch das Sicherheitsgefühl von Seniorinnen und Senioren in der Verbandsgemeinde nachhaltig zu stärken.

Die Seniorensicherheitsberater stehen allen Bürgerinnen und Bürgern der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie beraten kostenlos und neutral zu Fragen der persönlichen Sicherheit und

geben hilfreiche Hinweise zur Prävention, insbesondere für ältere Menschen. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme kann helfen, Risiken zu erkennen und sich wirksam zu schützen.

Kontakt Seniorensicherheitsberater:

Joachim Noll, Mobil: 01 76 / 95 56 90 07

E-Mail: Sfs.RW@t-online.de

Ulrich Schmitz, Mobil: 01 51 / 53 83 10 45,

E-Mail: sicher-mit-uli@t-online.de



v.l.n.r. Bürgermeister Pierre Fischer, Joachim Noll, Ulrich Schmitz, Gunter Jung (Vorsitzender Seniorenbeirat)

Bewegung für Seniorinnen und Senioren



Für wen:

Jeder der Spaß an Bewegung hat oder wieder etwas beweglicher werden will. Auch Austausch und Gespräche kommen nicht zu kurz.



Wann:

Immer freitags, 10.00 – 11.00 Uhr



Wo:

Pfarrer-Knappmann-Str. 7
(Rengsdorf; ev. Gemeindezentrum)



Anmeldung:

Tel.: 02634 8339 Frau Curdes



Wie:

- im Sitzen auf Stühlen
- bequeme Kleidung
- feste Schuhe
- kostenlos

Vor Trainingsbeginn bitte Ihren Arzt oder Ärztin fragen ob das Training für Sie unbedenklich ist.

gesundheitsfoerderung@kreis-neuwied.de

Plätze frei!



Unterstützt durch den
Landkreis Neuwied
und der ev. Kirche Rengsdorf

Seniorenbeirat besucht Kulturveranstaltungen

Der Seniorenbeirat hat in diesem Halbjahr den Besuch von drei Kulturveranstaltungen geplant. Zu allen Veranstaltungen sind noch Restkarten zu erwerben, wobei die Busse jeweils in Neuwied/Hofgründchen, Rengsdorf/Post und Straßenhaus abfahren:

1. „Der Barbier von Sevilla“ im Staatstheater Wiesbaden. Inszenierung ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit dem Theater Basel. **Termin: 6. April 2026 (Ostermontag)** Abfahrt in Neuwied 13.00 Uhr, Rengsdorf 13.20 Uhr und Straßenhaus 13.30 Uhr. In der Zeit von 15 bis 16 Uhr kann man noch eine Kleinigkeit essen. Die Kosten betragen 62 bzw. 74 Euro je nach Teilnehmerzahl. **Anmeldung nur über die VHS Neuwied.**

2. Nach dem erfolgreichen Besuch des Balletts „Smile“ im Aaltotheater werden wir mit der „Tanzhommage an Queen“ wiederum eine Choreographie von Ben van Cauwenbergh in Essen besuchen. **Termin: 15. Mai 2026 (Fr. nach Christi Himmelfahrt)** Abfahrt in Neuwied 16.00 Uhr, Rengsdorf 16.20 Uhr und Straßenhaus 16.30 Uhr. Die Kosten betragen 80 Euro. Das Geld wird im Bus eingesammelt. **Verbindliche Anmeldung nur über Telefon bei Adalbert Hünerefeld, 02634-3740.**

3. „Venezianische Trompetenklänge“ im Rahmen des Rheingau Musik Festivals im **Kloster Eberbach** spielt das Münchner Kammerorchester mit der OPUS Klassik Gewinnerin **Lucienne Renaudin Vary** Werke von Domenico Cimarosa, Alessandro Marcello, Antonio Vivaldi, Jean Baptiste Arban und Luigi Boccherini. **Termin: 22. Juli 2026** Abfahrt Neuwied 12.00 Uhr, Rengsdorf 12.20 Uhr und Straßenhaus 12.30 Uhr. Hier ist ein kleines Rahmenprogramm vorgesehen: 15 Uhr Führung durch Eltville, 16.30 Uhr Möglichkeit zum Essen im Restaurant „Weinstube Gelbes Haus“ (reservierte Plätze) und anschließend Fahrt zum Kloster, dort kleine Freizeit zum Besuch der Klosteranlagen sowie des Klostershops. Die Kosten betragen 94 bzw. 100 Euro. **Anmeldung nur über die VHS Neuwied.**

Adalbert Hünerefeld

Ursprung, Bedeutung und Brauchtum des Karnevals

Das war das umfangreiche Thema des Seniorennachmittags am 19. Februar 2026 im gut besuchten Hümmericher DGH. Nach einem gemeinsamen, leckeren Heringssessen, welches durch die ehrenamtlichen Helferinnen Stefanie Arians, Christiane Melles und Ute Schmidt zubereitet und den Senioren:innen serviert wurde, informierten Karl-Heinz Lehnert und Martin Sandmann über das vielschichtige Thema Karneval und seine Historie.

Die Anfänge des Karnevals vor 5000 Jahren – was heißt Karneval übersetzt – Fastenzeit – Traditionen der Karnevalsumzüge – Karneval international und regional – der Kölner Karnevalszug 2026 in Zahlen – die Geschichte der Büttenreden und die bekanntesten Büttenredner in Aachen, Köln und Mainz wurden anschaulich dargestellt.



Seniorentreff
Ev. Kirchengemeinde
Rengsdorf

Dienstag, 17. März 2026
15-17 Uhr
Gemeindezentrum
Pfarrer-Knappmann-Str. 7

Bitte melden Sie sich telefonisch in
unserem Gemeindebüro an:
Tel. 02634-2268

Teilnehmer*innen, die einen Kuchen
backen möchten, teilen dies bitte auch
mit.

Kreativ & kompetent



R. Schäfer & Söhne GmbH

56581 Ehlscheid • Mobil: 01 60.97 31 83 32



Raum- und Fassadengestaltung



maler-schaefer-soehne.de

Den Abschluss dieser informativen und umfangreichen Präsentation bildete dann eine „etwas andere Büttenrede“, die sich mit den Karnevalsbegeisterten und den Karnevalsgegnern

auseinandersetzte. Fazit hierzu war für alle Teilnehmer:innen, dass ihnen Karneval als 5. Jahreszeit als ein schönes, kulturelles Ereignis viel bedeutet.



Foto: privat, Martin Sandmann (Hümmerich)

Denjenigen, die im Januar Geburtstag gefeiert hatten, wurde traditionell ein von ihnen gewünschtes Geburtstagslied gesungen. Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, den 19. März 2026, im DGH statt. Dann gibt es neben Kaffee und Kuchen eine Bilderpräsentation unter dem Motto „Hümmerich – ein Dorf mit langer Tradition und interessanten Bewohnern“. Hierzu sind alle Hümmericher Senioren:innen herzlich eingeladen.

Informationen zur Seniorengemeinschaft Hümmerich und ihren Aktivitäten erteilen gerne Karl-Heinz Lehnert, Tel. 02687-2302, E-Mail le.bu@gmx.de, und Martin Sandmann, Tel. 02687-1349, E-Mail sandmann-1@t-online.de.

*Martin Sandmann,
Seniorengemeinschaft Hümmerich*



mohr+more design
Werbeagentur

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr
Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 0 26 34. 92 29 12 | Mobil: 0175. 2 21 62 79
kreativ@mohrandmore-design.de | www.mohrandmore-design.de

Layout + Gestaltung

Fotografie

Grafikdesign

Webdesign

Zwei Männer und ein Traktor – eine gute Mischung für eine bemerkenswerte Spende

Niederbieber / Straßenhaus. Die Liebe zu seinem Oldtimer-Traktor MAN, 2K3 ist Frank Ludolf ins Gesicht geschrieben, wenn er voller Freude von dem „alten Weggefährten“ (Baujahr 1961, 18 PS) spricht, der ihn schon sein ganzes Leben begleitet. Mit 6 Jahren durfte er damit bereits auf den Feldern des kleinen elterlichen Bauernbetriebes Kartoffeln ausmachen.

Erkennbar in die Jahre gekommen war für Frank Ludolf und seiner Frau Monika 2023 klar, das man eine Restaurierung ins Auge fassen sollte. Gesagt, getan und schnell war der Kontakt zu Hans-Werner Kambeck aus Straßenhaus hergestellt, der generell ein Faible für alte Traktoren hat und schon über 20 solcher Veteranen-Fahrzeuge in seiner Freizeit wieder zu altem Glanz verhelfen hat.

Über 500 Stunden wurde geschraubt, ausgetauscht, erneuert, abgestimmt und neu lackiert. Mit ganz viel Liebe zum Detail. Auf die mehrfach gestellte Frage von Frank Ludolf an Hans-Werner Kambeck: „Was bekommst Du denn nun dafür“? antwortete der „Hobbyschrauber“, der erst kürzlich mit zahlreichen Gästen seinen 80. Geburtstag feierte: „Wenn Du zufrieden bist mit dem Ergebnis, würde ich mich über eine Spende an die VOR-TOUR der Hoffnung sehr freuen“.

Darauf hin, so Frank Ludolf, habe er sich über das soziale Engagement der „Hoffnungsradler“ informiert und schnell war



klar, die Spende geht an kranke und benachteiligte Kinder in der Region. Das gab ihm ein gutes Gefühl, und das war dann der Grundstein für die Spendenübergabe vor wenigen Tagen in Niederbieber mit dem Oldtimer-Gefährt im Mittelpunkt, bei dem insgesamt 4.300 Euro von Frank Ludolf (2.200 Euro) und Hans-Werner Kambeck (2.100 Euro von seinem 80. Geburtstag) an den Ehrenvorsitzenden der VOR-TOUR, Jürgen Grünwald, übergeben wurden.

Von dem rüstigen Jubilar Hans-Werner Kambeck weiß man, dass er in seinem Leben immer sportlich unterwegs war. Mit viel Leidenschaft spielte er Fußball, wedelte gekonnt schwarze Pisten herunter und war recht erfolgreich als Tennisspieler unterwegs. Kein Wunder also, dass er zwangsläufig dann auch mal mit dem Rennrad 1998 bei der VOR-TOUR der Hoffnung aufschlug.

„In vielerlei Hinsicht ein engagierter und sehr sozial eingestellter Mensch, der auch in der Familie der Hoffnungsradler seinen Spuren hinterlassen hat“, so der Tour-Gründervater Jürgen Grünwald.

Pressestelle VOR-TOUR der Hoffnung e.V.

30 Jahre VOR-TOUR der Hoffnung und 150 Jahre Paganetti's, das schafft Verbindung

Waldbreitbach / Verscheid. Das Jahr 2025 war ein ganz besonderes in der Geschichte des *Landgasthofes Zur Erholung* und der Familie Paganetti.

Schaut man zurück, dann sind zwei Namen unverrückbar mit der Entwicklung des Hauses eng verbunden: Oma Traudchen, aber auch Wilhelm Brücken, der die erste Konzession für den Landgasthof am 10 April 1875 beantragte.

Das beliebte und weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannte Gasthaus, so der Familienrat- und Freundesrat, wollte das 150jährige Bestehen gebührend feiern und das über 12 Monate mit unterschiedlichen Themen – aber immer mit Gästen aus nah und fern. Getragen von dem Motto: HERZLICH–FAMILIÄR–GEMÜTLICH.



 A photograph of two men standing outdoors. The man on the left is wearing a white soccer jersey with 'LOTTO Eif' and a German national team crest. The man on the right is wearing a red soccer jersey with '25 LOTTO Eif' and a crest. Below the photo is a large promotional banner.

Legenden helfen!

**VG Auswahl
Rengsdorf/
Waldbreitbach**

Freitag, 08.05.2026, 19:00 Uhr

Fußballplatz, Jahnstraße, 56588 Waldbreitbach

–

Spendenzweck: VOR-TOUR der Hoffnung e.V.

Schirmherr: Pierre Fischer, Bürgermeister VG Rengsdorf-Waldbreitbach

Dirk Paganetti mit seinem Team war es von Beginn an wichtig, in diesem Jubiläumsjahr auch an die zu denken, die wahrlich nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen: Krebskranke und hilfsbedürftige Kinder.

Für die Paganetti's (Lörchen, Karl und Dirk) war wichtig, das ein oder andere Event in den Dienst der guten Sache zu stellen und somit auf die Wichtigkeit der Unterstützung für benachteiligten Kinder aufmerksam zu machen.

„Wir sind schon seit vielen Jahren Unterstützer der VOR-TOUR der Hoffnung und wollten mit unserem Engagement ein Zeichen setzen, wie wichtig eine solche Unterstützung ist“, so Dirk Paganetti.

Zusammen mit den Verantwortlichen der Westerwald-Kümmerner innerhalb der VOR-TOUR, die in diesem Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum feiern, wird es am Freitag, 27. März, eine kulinarische Auftaktveranstaltung im Paganetti's geben. Diejenigen, die Interesse daran haben, diesen geselligen Benefiz-Abend mit ihrer Teilnahme zu unterstützen, können sich ab sofort telefonisch unter 02638-4139 oder per Mail info@paganettis.de anmelden.

Genießen Sie den Abend mit einem „Wäller Menue“, mit Musik, einer kurzweiligen VOR-TOUR-Präsentation, angeregten Gesprächen und die Übergabe eines Spendenschecks der Familie Paganetti als „Start-Kapital“ für die Hoffnungsradler.

Jürgen Grünwald



Freitag, 27.03.2026



9. MELSBACHER COMEDY-ABEND

im Bürgerhaus Melsbach

Einlass ab: 19.00 Uhr
Beginn um: 20.00 Uhr
Tickets: Vorverkauf 12,- Euro unter www.ticket-regional.de oder im Gemeindebüro
Abendkasse 15,- Euro

Die Ortsgemeinde Melsbach freut sich über Ihr Kommen!



Planung und Ausführung
von Wärmepumpen
nachhaltig und effizient!

G. Weingarten GmbH & Co. KG
Industriestraße 2 • 56581 Kurtscheid
Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 • Fax 96 61-15

info@weingarten-shk.de
www.weingarten-shk.de



30 Jahre VOR-TOUR – Jubiläumstour 2026

Die VOR-TOUR der Hoffnung feiert 2026 ihr 30-jähriges Bestehen. Seit drei Jahrzehnten steht die größte Benefiz-Radtour in Rheinland-Pfalz für gelebte Solidarität und konkrete Hilfe für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder. Vom 24. bis 26. Juli 2026 rollt die 30. VOR-TOUR durch das nördliche Rheinland-Pfalz – mit täglichem Start und Ziel in Koblenz und einer Rückkehr am ersten Tourtag an ihren Ursprung im Ahrtal: nach Bad Neuenahr-Ahrweiler, wo die VOR-TOUR im Jahr 1996 entstand.

bau|ko|solar
Photovoltaik-Experten seit 1996

Foto: bit.it / photocase.de

Photovoltaik aus dem Westerwald

Sonnige Aussichten für Ihre Zukunft



0 26 39. 96 273-0
www.bauko-solar.de

St. Martin in Hausen Wied: alle packen an!

Mit „Feuereifer“ und jeder Menge Spaß sammelten und „schleiften“ wieder zahlreiche Kinder, Eltern und Großeltern für das St. Martinsfeuer in Hausen an zwei Samstagen Holz und Reisig im Wald.

Dabei wird das trockene Holz an den Wegesrand gezogen und von weiteren ehrenamtlichen Helfern mit Schleppern zur Feuerstelle in die Hausener Au gebracht.

Dort wird das Martinsfeuer nach alter Tradition aufgesetzt und streng darauf geachtet, dass der Aufbau so vorgenommen wird, dass es am St. Martinstag ohne Brandbeschleuniger, sondern nur mit einem Strohballen und mit Pechfackeln angezündet wird.

Die Verpflegung an den beiden Samstagen übernehmen die Ortsgemeinde und zwei „edle Spender“.

Herzlichen Dank dafür!

Einige Tage nach St. Martin gehen die Kinder dann „DOTZEN“. Sie sammeln Süßes und Kleingeld für ihre Mühen und singen dabei das „DOTZ-Lied“:

**Märdesowend, Märdesowend,
machen die Wäiwer ihr Wösch,
wer noch Wäin im Kelle hätt,
der tringt den vor demm Dörsche,
Rüh, Strüh, ahle Mahn, ahle schwatze Kollekorf,
jome durch et janze Dorf,
lot us nit su lang he stoan,
mer han noch wäit erümm zu jon**

Die Ortsgemeinde ist sehr stolz darauf, dass diese alte Tradition in Hausen weiterlebt. Herzlichen DANK an alle, die auf vielfältige Weise zum Gelingen des Martinstages in Hausen beitragen. Ihr seid GROSSARTIG!

Carmen Boden

Ortsbürgermeisterin Hausen / Wied



Besser hören mit Ihrem Profi in Asbach, Waldbreitbach und Bad Hönningen

✓ **Gehörschutz** ✓ **Hörsysteme**
✓ **Modernste Messtechnik**

www.hoerakustik-krell.de
Tel. 02683 966 34 06



HÖRAKUSTIK
krell
...schön zu hören!

Unsere Kompetenz

für Ihren Erfolg

seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus
Telefon 0 26 34.9 40 90 14
Telefax 0 26 34.9 40 90 15
e-mail info@seybold-stb.de

www.seybold-stb.de



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



Theatergruppe in der Verbandsgemeinde Rengsdorf 1985 e. V.

„Drei Männer im Schnee“

Am **Samstag, den 7. März 2026** öffnen sich im „Historischen Deichwiesenhof“ in Bonefeld bereits zum 35. Mal die Pforten der hiesigen Theatergruppe! In diesem Jahr steht die Komödie **„Drei Männer im Schnee“** nach dem Roman von Erich Kästner und der Bühnenbearbeitung von Charles Lewinsky auf dem Programm!

Firmeninhaber Tobler möchte als Preisträger seines eigenen Preisausschreibens, zusammen mit seinem Diener Johann, ins Grandhotel im bayrischen Winterkurort Bruckbeuren reisen. Allerdings nicht als Geheimrat Tobler, sondern als armer Teufel namens Schulze! Johann hingegen fährt als Schiffahrtsunternehmer J. Kesselhut in den Winterurlaub und hat sehr viel Mühe seine neue Rolle anzunehmen! Doch sehen sie selbst! Nach der **Premiere am 7. März** finden noch weitere 11 Vorstellungen statt: Freitag, 13. März, Samstag, 14. März, Samstag, 21. März, Freitag, 27. März, Samstag, 28. März, Freitag, 17. April, Samstag, 18. April, Samstag, 25. April, **Donnerstag, 30. April mit anschließendem „Tanz in den Mai“**, Freitag, 8. Mai, Samstag, 9. Mai 2026!

Alle Vorstellungen beginnen um 20.00 Uhr! Einlass ist um 19.00 Uhr und es gilt wie immer: **Freie Platzwahl!**

Haupteingang für alle Besucher ist in diesem Jahr ist erstmals der **Saaleingang!**

Der **Kartenvorverkauf** beginnt am Montag, 9. Februar in folgenden Vorverkaufsstellen: ED-Tankstelle Rengsdorf, Adlerapotheke Oberbieber, Sternapotheke Rengsdorf, Deichwiesenhof Bonefeld, sowie das Gasthaus Tross in Anhausen.

Frank Reinhard



Drei Männer im Schnee

Für die Bühne bearbeitet von Charles Lewinsky
nach dem gleichnamigen Roman
von Erich Kästner

Premiere: Samstag 07. März 2026

Fr. 13. März	Sa. 28. März	Do. 30. April
Sa. 14. März	Fr. 17. April	Anschließend Tanz in den Mai
Sa. 21. März	Sa. 18. April	Fr. 08. Mai
Fr. 27. März	Sa. 25. April	Sa. 09. Mai

Alle Vorstellungen finden im Deichwiesenhof in Bonefeld statt.
Beginn: 20:00 Uhr, Einlass: 19:00 Uhr – freie Platzwahl. Die Karten (10 Euro) gibt es ab dem 9. Februar 2026 in den folgenden Vorverkaufsstellen:
Stern-Apotheke, Rengsdorf · ED-Tankstelle, Rengsdorf · Adlerapotheke, Oberbieber · Deichwiesenhof, Bonefeld · Gasthof Tross, Anhausen
Die Theatergruppe freut sich auf Ihren Besuch.





Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge
3D-Achsvermessung • Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten
Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause • Leihwagen • Abschleppservice u.v.m.
Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)
Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

56579 Rengsdorf • Ausfahrt Rengsdorf NORD

Metastraße 1 • Tel. (0 26 34) 96 84-0 • Fax (0 26 34) 96 84-20



Frorath, den 30. Oktober 1955

Die Gemeinde sorgt für unser Wasser.

In unserem Dorf wurde im Jahr 1950 eine Wasserleitung gebaut. Wir hatten unser Wasser mühsam zu holen. Jeden Nachmittag wurde der Dorfkrannen aufgeschlossen und jede Familie durfte sich zwei Eimer Wasser holen. Dann wurde der Krannen wieder verschlossen. Mit diesen zwei Eimern hatte aber keine Familie Wasser genug und wir mussten uns noch anders um Wasser umsehen. Weit weg von uns im Walde, war eine kleine Quelle. Dort mussten wir mühsam das Waschwasser und das Wasser für unser Vieh holen. Nun sagten sich die Dorfältesten, ob man hier eine Wasserleitung bauen könnte. Es wurde eine Versammlung einberufen. Von jeder Familie kam ein Mitglied. Bei uns in der Stube wurde die Versammlung abgehalten und besprochen, ob hier auch eine Wasserleitung gebaut werden könnte. (alle waren einverstanden) Dann wurden über die Baukosten gesprochen. Mit dem Bau der Wasserleitung waren alle einverstanden. Es wurde ein Wünschelrutengänger bestellt, dieser suchte eine Quelle. Dann wurde der Plan dem Bürgermeister vorgetragen. Dieser besprach es mit dem Gemeinderat. Es wurde über die Arbeit und über die Baukosten gesprochen. Die Gemeinde sagte uns auch einen Geldzuschuß zu. In den Versammlungen wurde besprochen wer die Arbeit machen sollte. Die Männer dachten, wenn jede Familie ein Stück Graben auswerfen würde, brauchten sie dafür keine Arbeiter einzustellen. Damit waren auch alle einverstanden. Nun wurden zwei Bersengs gebaut. Den Hausanschluß musste die Familie auch selbst bezahlen. Die übrigen Röhre wurden von der Gemeinde bezahlt. Dann kam der Schmied und legte die Röhre und machte den Hausanschluß fertig. In der Versammlung wurde von jeder Familie die Personenzahl und das Vieh aufgeschrieben. Danach musste das Wassergeld bezahlt werden. Eine Familie übernahm die Aufsicht über die Bersengs und Hytranten und Schieber, die an der Straße angebracht waren. Es wurde noch alles nachgeprüft und der Graben zugeworfen. Nun wurden die Krähnen in der Küche angebracht. Nun wurde das Wasserfest gefeiert. Ein paar Tage darauf konnten wir schon den Krannen aufdrehen und schönes klares Wasser kam heraus. Es muss nun jedes Jahr an das Amt Wassergeld bezahlt werden.

Franziska Scharenberg (Schulaufsatz von 1955)

Buchladen Rengsdorf schließt nach 16 Jahren

Nach 16 Jahren voller Geschichten, Begegnungen und gemeinsamer Wege schließen wir den Buchladen Rengsdorf zum 28. März 2026.

Unser Laden war mehr als nur ein Geschäft. Er war ein Ort für gute Bücher, Schulbücher sowie Schul- und Büromaterial, für kleine Geschenke und liebevolle Dekoration – und vor allem für Gespräche, Empfehlungen, Lachen und Vertrauen.



Symbolbild: KI-generiert (ChatGPT/OpenAI)



Symbolbild: KI-generiert (ChatGPT/OpenAI)

Intensivkurs für Wanderer, Reiter und alle Naturbegeisterten

Am **18. April 2026** findet in 56581 Kurtscheid der **Intensivkurs für Wanderer, Reiter und alle Naturbegeisterten** statt. Veranstaltungsort ist der **Hof Weingarten** auf der Escherwiese. Beginn ist um **10.00 Uhr**, das Ende ist gegen **14.30 Uhr** geplant. Die Teilnahme kostet 79 € pro Person und ist auf max. 12 Personen begrenzt. Die Anmeldung erfolgt beim Hof Weingarten. Der Kurs richtet sich an Einsteiger:innen ebenso wie an erfahrene Naturfreund:innen, die ihre Routen künftig selbstständig und sicher planen möchten.

Ob Wanderung oder Ausritt – vermittelt werden praxisnahe Kenntnisse zur Planung mit Papierkarten und digitalen Karten-Tools wie Smartphone-Apps.

Der Vormittag widmet sich den theoretischen Grundlagen: digitale Kartenkunde, Unterschiede zwischen Papier- und Onlinekarten, Einsatz von Smartphone- und GPS-Geräten sowie das richtige Einschätzen von Wegarten, Streckenlängen und Höhenmetern.

Nach einer gemeinsamen Mittagspause (Mittagessen optional für 10 €) geht es in die Praxis: Beliebte Planungs-Tools wie komoot, Wanderpfer.de oder Outdooractive werden vorgestellt und direkt angewendet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Orientierung und Routenplanung im Gelände.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Andrea Wittlich, Hof Weingarten, Escherwiese 7, 56581 Kurtscheid, Mobil: 0171-7544604.

Hof Weingarten



GG-AUTO SERVICE
KFZ MEISTERBETRIEB

Kevin Nitka
02631 - 9999 630

Rheinstraße 183, 56564 Neuwied
info@ggautoservice.de

WERKSTATT
DES VERTRAUENS
2023

KFZ-Reparaturen aller Art
Inspektion nach Herstellervorgaben, HU/AU

Fehlerdiagnose, Klimaservice, Autoglas, Unfallinstandsetzung
Montag-Freitag: 8.00 -18.00 Uhr durchgehend geöffnet

Wir durften Kinder beim Lesenlernen begleiten, Schuljahre mit vorbereiten und viele besondere Anlässe mit kleinen Aufmerksamkeiten verschönern. Dafür sagen wir von Herzen Danke. Bis zur Schließung sind wir weiterhin wie gewohnt für Sie da. Kommen Sie noch einmal vorbei, stöbern Sie, erinnern Sie sich mit uns – und verabschieden Sie sich von einem Ort, der 16 Jahre lang Teil von Rengsdorf war.

Kommen Sie vorbei zum Stöbern und nutzen Sie unsere 30 % Rabatt.

Wir freuen uns auf Sie – Ihr Buchladen-Team

**Save
the Date
18.04.**

Routen sicher planen und navigieren mit PC und Smartphone

Intensivkurs mit Andreas Baldauf für Wanderer, Reiter und alle, die sich gerne in der Natur bewegen.

10.00 bis ca. 14.30 Uhr · 79 € p.P. · max. 12 Personen · Hof Weingarten · Kurtscheid / Escherwiese

*Scannen &
informieren*



Geschäftsübernahme der Ergo- und Physiotherapiepraxis in Hausen

Im Namen der Ortsgemeinde Hausen gratulierte Ortsbürgermeisterin Carmen Boden Herrn Christian Mischok und dem gesamten Team ganz herzlich zur Geschäftsübernahme der Ergo und Physiotherapiepraxis in Hausen.

Sie dankte Herrn Mischok für sein Engagement und den Mut, in der heutigen Zeit diesen Schritt als selbständiger Unternehmer zu wagen.

Die Praxis hat einen wichtigen Stellenwert für den Ort Hausen und dient dem Wohl und der Gesunderhaltung vieler Menschen in der Region.

Frau Boden wünschte allen Mitarbeitenden die nötige Leidenschaft und Motivation für den Beruf und die Wertschätzung vieler zufriedener Kunden, um die Praxis in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

*Carmen Boden
Ortsbürgermeisterin Hausen/Wied*



POS pflanzt einen Zukunftswald – und das zum 5. Mal

Am Donnerstag, 10. April 2025 fand bereits zum fünften Mal die jährliche Baumpflanzaktion der **POS Service Group** mit Sitz in Hausen-Solscheid statt – erstmalig in Kooperation mit der Gemeinde Hausen.

Der Einsatz war groß: Gemeinsam pflanzte das Mitarbeiter-team über 750 junge Eichen und versah die Jungpflanzen mit einem sog. Verbissschutz, um diese vor heimischen Waldtieren zu schützen. Die Fläche am Ortsrand von Stopperich wurde bewusst ausgewählt – sie soll in den kommenden Jahren zu



einem artenreichen und klimastabilen Mischwald heranwachsen. Dazu tragen auch Baumarten bei, die sich zwischen den gepflanzten Setzlingen von Natur aus ansamen.

„Dass wir nun schon im fünften Jahr in Folge aktiv zur Aufforstung beitragen, macht uns sehr stolz“, so die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Gemeinde Hausen unterstützte die Aktion logistisch und stellte Fläche, Wasser sowie Geräte zur Verfügung. Carmen Boden, Ortsbürgermeisterin von Hausen und Gregor Nassen, Revierleiter, bedankten sich für das regionale Engagement ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

Was vor fünf Jahren mit einer kleinen Idee begann, hat sich zu einer festen Tradition entwickelt. Die Baumpflanzaktionen der **POS Service Group** werden auch in Zukunft mit dem Ziel, gemeinsam etwas für die Region und die Nachhaltigkeit zu tun, fortgesetzt.

*Carmen Boden
Ortsbürgermeisterin Hausen/Wied*

Bräpesch stand Kopf, als zum traditionellen Möhnetag ins Kolpinghaus geladen wurde

Sage und schreibe 129 Karten gingen über den Tisch! Darunter 29 Gastmöhnen, die sich das jecke Spektakel nicht entgehen lassen wollten.

Getreu dem Motto: „Bei de Möhne jäh et rond – mit Popart wird et schrill on bont“ gab es ein buntes Programm und jecke Highlights aus Tanz, Humor und guter Laune. Jolanda Schmitz führte mit viel Herz und Witz, als Schwätzmöhn durchs Programm. Zahlreiche Tanzgruppen wirbelten über die Bühne und sorgten für gute Stimmung im Saal.

Für besonders herzhaftes Lachen sorgte der Vorstand mit einem lustigen Vortrag über einen „Thermomixabend“, der wohl etwas anders verlief als geplant. Auch Klaudia Schulz und Monika Kukla ließen es sich nicht nehmen, ein paar Worte an die närrische Schar zu richten.

Zum allerersten Mal genossen 2 VIP-Damen die Sitzung – mit bester Sicht auf Bühne und Publikum. Von dort aus konnten sie das bunte Treiben in vollen Zügen genießen und hatten sichtlich ihren Spaß.

Peter Dalpiaz sorgte mit dem richtigen Sound für ausgelassene Stimmung.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Petra Nassen zauberte ein leckeres Buffet, das keine Wünsche offenließ.

Zum Schluss rockte der Wiedklang mit Sänger Faxe das Kolpinghaus. Spätestens jetzt hielt es niemand mehr auf den Stühlen aus.

Auch auf der diesjährigen Maskenparty konnten die Möhnen sich sehen lassen. In ihren bunten, schrillen und herrlich jecken Popartkostümen eroberten sie die Tanzfläche. Es wurde viel gesungen, geschunkelt und gefeiert. Da gute Laune einen Preis verdient – ging der Oscar für die beste Stimmung am Abend, ganz klar an die Immergrünen Möhnen!

Nach dieser gelungenen Session freut sich der Vorstand der Immergrünen Möhnen schon auf die nächste Session

Wir grüßen euch mit einem 3x kräftigen Bräpesch Helau!

Alexandra Fischer
Möhnenverein Immergrün



Der Vorstand (grüne Kleider) mit Jolanda Schmitz (Schwätzmöhn) und den zwei VIP-Damen (rote Perücken)

Ihr Urlaubswunsch - unsere Leidenschaft



Reisebüro Wiedtal

Mehr sehen – mehr erleben – mehr Urlaub!

AGUA PARK RESORT, ÄGYPTEN
 Familienurlaub voller Spaß & Abenteuer
 8 Tage / 7 Nächte im DZ, All inklusive
 ab **680 € p.P.**

TUI MAGIC LIFE, FUERTEVENTURA
 Frühling auf den Kanaren
 8 Tage / 7 Nächte im DZ, All inklusiv
 ab **990 € p.P.**

Unsere **TOP** Angebote

Besuchen Sie uns in Waldbreitbach, gerne auch mit Terminvereinbarung!

Neuwieder Straße 75 · 56588 Waldbreitbach
 Tel.: 0 26 38 - 63 41 oder 48 51 · Fax: 0 26 38 - 94 57 50
 info@reisebuero-wiedtal.de · www.reisebuero-wiedtal.de



Maskenparty



Wir grüßen euch mit einem 3x kräftigen

Bräpisch Helau!

Foto: Regine Siedlaczek

Foto: Steffi Haakert

Foto: Steffi Haakert



Ehlscheid & Fillers
Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB
Hermannstraße 51 · 56564 Neuwied

■ **Unternehmen online**

Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall
auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell

■ **Digitale Gehaltsabrechnung**

Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter

■ **Ersetzendes Scannen**

Rechtssichere digitale Archivierung

... und das alles bei maximaler Datensicherheit!



**IHR DIGITALER
STEUERBERATER**
www.ihr-digitaler-steuerberater.de

Tel.: 0 26 31 / 9 99 89-0 · E-Mail: info@ihr-digitaler-steuerberater.de

digital!
kompetent!
für Sie da!

Mehr Raum
für neue
Mandate
Kapazitäten
frei



Scheunenbouler Niederraden:

Wintersaison endet – März-Turniere stehen an

Mit dem Monat März geht die Wintersaison in der Boulescheune dem Ende zu. Bevor am Freitag, dem **27. März** beim Turnier der Sieger der oder die neue Scheunenkönigin ermittelt wird, finden noch folgende Turniere im März statt:

- **Samstag, 7. März: Doublette Formée**
- **Freitag, 13. März: Supermelée**
- **Samstag, 21. März: „PÄÄrchenturnier“**

Wir sind gespannt, ob Jürgen Fleck als Scheunenkönig der letzten beiden Jahre beim Turnier der Sieger das Trippel schafft. Allez les boules!

Wolfgang Schneeloch, c/o Hugo Cheval



Nimm die Challenge an!

vhs KreisVolkshochschule Neuwied e.V. LANDKREIS NEUWIED

Plastik- & Konsumfasten

Umdenken ist angesagt - wir nutzen die Fastenzeit!
Mach mit beim Thema Kleidung, Plastik, Ernährung, Hausreinigung, Kosmetik, Garten und Gesundheit.

Nachhaltigkeitsbotschafterin
Kordula Honnef begleitet euch

3 Abende:
12.03. / 16.03. / 13.04.26
2 x in Ehlscheid
1 x im Klostergarten Waldbreitbach



www.kvhs-neuwied.de/R322-26-1

Plastik- und Konsumfasten – nimm die Challenge an!

Nutzen wir die Fastenzeit zum Umdenken: vom 12. März bis 13. April 2026 begleitet Nachhaltigkeitsbotschafterin Kordula Honnef einen Kurs in Kooperation von KreisVolkshochschule Neuwied und der Stabsstelle Energie Klima Umwelt der Kreisverwaltung. An drei Abenden treffen sich alle, die einen persönlichen Beitrag zur Zukunftssicherung durch Klimaschutz leisten wollen zweimal in Ehlscheid und einmal im Waldbreitbacher Klostergarten. Neben wissenswerten Zusammenhängen und dem Austausch mit Gleichgesinnten erhalten die Teilnehmenden v. a. praxisnahe Tipps aus den Bereichen Kleidung, Plastiksparen, Ernährung, Hausreinigung, Kosmetik, Garten und Gesundheit. Zwischen den Terminen erhalten sie weitere Tipps und Impulse zur Begleitung der Challenge per E-Mail vom Klimaschutzmanagement. Wie wäre es zum Beispiel sieben Wochen mit nur zehn Kleidungsstücken zu bewältigen, mit regionaler Mischkosten den Vorsatz fünf Portionen Bunt am Tag umzusetzen oder mit nur fünf Hausmitteln der Putz- und Kosmetikflut entgegenzutreten? Alle Infos zu diesem innovativen Kursangebot gibt es unter www.kvhs-neuwied.de/R196-26-1.

*KreisVolkshochschule Neuwied e.V.
Simone Kirst*

Frauenchor Rengsdorf 1981 e.V. übergibt Spende

Rengsdorf, 28. Januar 2026 – Der Frauenchor Rengsdorf 1981 e.V. übergab am 28. Januar 2026 eine Spende in Höhe von 1.100 Euro an den Förderverein Frauenhaus Koblenz e.V. Der Betrag stammt aus dem Erlös des Benefiz-Winterkonzerts „Winterzauber“, das am 11. Januar 2026 in der evangelischen Kirche Rengsdorf stattfand.

Unter der musikalischen Leitung von Wolfram Hartleif gestaltete der Frauenchor Rengsdorf gemeinsam mit dem Gemischten Chor Chorussal aus Flammersfeld ein stimmungsvolles Konzert, das für viele Besucherinnen und Besucher zu einem musikalischen Highlight wurde. Die hohe Spendenbereitschaft des Publikums zeigte eindrucksvoll, wie sehr das soziale Anliegen des Abends unterstützt wurde.

Der Förderverein Frauenhaus Koblenz e.V. besteht seit 30 Jahren und leistet ideelle, finanzielle und personelle Unterstützung für das Frauenhaus Koblenz. Die Vorsitzende des Fördervereins, Nora Salvadori, berichtete dem Chor wie das Frauenhaus Koblenz genutzt wird. Dort finden von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder Schutz und eine sichere Unterkunft. Die Spendengelder werden unter anderem für Zugtickets, Starthilfen für ein neues Leben, elektronische Geräte oder zur Finanzierung von Ferienfreizeiten für die Kinder eingesetzt.

Das Frauenhaus Koblenz steht in der Trägerschaft des Sozialdienstes katholischer Frauen Koblenz e.V. und arbeitet eng mit dem dazugehörigen Beratungsladen zusammen. Er befindet sich in der Moselweisser Str. 34 in 56073 Koblenz. Dieser bietet neben Gruppenangeboten und weiterführender Unterstützung auch ein wöchentliches Frühstück an, bei dem sich Frauen in schwierigen Lebenslagen austauschen und erste Hilfe



Foto: Manfred Remy

finden können. Unter der Telefonnummer 0261-91489470 ist der Beratungsladen für Frauen erreichbar.

Das anonym gelegene Frauenhaus verfügt über neun Zimmer, in denen Mütter mit ihren Kindern einen geschützten Rückzugsort finden, sowie über einen Notfallraum für akute Schutzsituationen. Liebevoll eingerichtete Zimmer, ein Spielzimmer für Kinder und ein großzügiger Garten bieten Raum für Erholung, Stabilität und neue Perspektiven.

Der Frauenchor Rengsdorf 1981 e.V. hofft, mit dieser Spende ein wenig Freude und Zuversicht in gebrochene Herzen bringen zu können, und bedankt sich herzlich bei dem Förderverein für dessen wertvolle ehrenamtliche Arbeit.

Kathrin Paul – Hanisch

Schriftführerin Frauenchor Rengsdorf 1981 e.V.

VfL Waldbreitbach startet mit 5 neuen „Rückenfit-Kursen“

Wenige Kursplätze am Mittwoch sind noch frei.

Anfang März 2026 starten die Frühjahrskurse „Rückenfit“ des VfL Waldbreitbach. Ziel der Kurse ist ein rückengerechtes Bewegungsverhalten. Die vielseitigen und abwechslungsreichen Stundenverläufe beinhalten Herz-Kreislauf-Aktivierung, Bewegungsspiele, Dehnung, Kräftigung, Gleichgewicht- und Sturzprophylaxe, Wissensvermittlung und Entspannung. Dabei soll die Freude an positiven Körpererfahrungen und dem Gemeinschaftserleben spürbar werden.

Die Kurse starten am Dienstag/Mittwoch 3./4. März: dienstags 8.15 Uhr (Kurs 1), 9.30 Uhr (Kurs 2), 10.45 Uhr (Kurs 3) und mittwochs 10.00 Uhr (Kurs 4) 11.00 Uhr (Kurs 5). Nur im Kurs 4 (Mittwoch 10.00 Uhr)

sind aktuell noch wenige Restplätze frei. Die Teilnehmerzahl ist pro Kurs auf 15 begrenzt. Die Kurse finden im Kolpinghaus Waldbreitbach in der Brückenstraße 12 statt.

Die Leitung der Kurse hat Physiotherapeutin Anita Hoß. Die Kursgebühren betragen für insgesamt 13 Stunden je 60 Minuten 60 Euro. Da die Kurse

zertifiziert sind, können bis zu 70 % der Kursgebühren von den meisten Krankenkassen übernommen werden. Mitzubringen sind eine Matte, bequeme Kleidung und leichte Sportschuhe.

Informationen zu den Kursen bekommt man auf der Webseite <https://vfl-waldbreitbach.de/kurse/rueckenfit/>. Anmeldungen nimmt Kursleiterin Anita Hoß, Tel. 02638-1394, rueckenfit@vfl-waldbreitbach.de an.



Josef Hoß
VfL Waldbreitbach

- ↪ Sanitär
- ↪ Heizung
- ↪ Klima
- ↪ Regenerative Energien



seit über
60 Jahren
Meisterbetrieb



www.Rosenberg-Langhardt.de

Urbach | Tel.: 0 26 84 - 43 47
Thalhausen | Tel.: 0 26 39 - 334

A.S.S.
Alternative Sport- und Spitzengemeinschaft
www.ass-rengsdorf.de
Rengsdorf e.V.

Neues Kursangebot der
A.S.S. Rengsdorf

Introkurs Bouldern

mit Sven Kruse

Werde boulder-fit in vier knackigen Einsteigereinheiten **ab dem 05. März 2026** in der Halle an der Grundschule

4 x donnerstags
Kinder im Grundschulalter:
17:00 - 18:00 Uhr
Erwachsene:
18:00 - 19:00 Uhr

Kursgebühr für 4 x 60 Minuten
Vereinsmitglieder: kostenlos
Nicht-Mitglieder: 20,- Euro

Starte deinen Weg zum Boulder-Ninja bei der A.S.S.

Anmeldung und weitere Informationen unter
info@ass-rengsdorf.de oder www.ass-rengsdorf.de

A.S.S. Rengsdorf e.V.

A.S.S.
Alternative Sport- und Spitzengemeinschaft
www.ass-rengsdorf.de
Rengsdorf e.V.

Neues Kursangebot der A.S.S. Rengsdorf

Drums Alive

mit Sandra Schneider

Gemeinsam trommeln wir uns fit:
Erlebe Rhythmus, Bewegung, Spaß -
Einfach ausprobieren und in 2026
"drumtastic" durchstarten!

30.01.26 Schnupperstunde
ab dem 06.02.26
freitags 19:30 - 20:30 Uhr
Turnhalle an der Grundschule

Kursgebühr für 10 x 60 Minuten
Vereinsmitglieder: kostenlos
Nicht-Mitglieder: 50,- Euro

Achtung: Kurs startet krankheitsbedingt erst am 20.02.2026

Anmeldung und weitere Informationen unter
info@ass-rengsdorf.de oder www.ass-rengsdorf.de

A.S.S. Rengsdorf e.V.

SCHMIDT & SOHN
Handwerk mit Tradition

Uwe Bilio
Geschäftsführer

Tüchtiger Schreiner
Deutschland

Talstr. 19
56587 Oberraden
02634 - 4037
info@schmidt-und-sohn.de

Neue Angebote der A.S.S. Rengsdorf e.V.

Introkurs Bouldern

Im Nu waren die Plätze der Kinder für unser neues **Boulderangebot** ausgebucht. Wir freuen uns über die Erweiterung des Angebots und die sportlichen Stunden mit unserem neuen Übungsleiter Sven. Zeitnah werden wir weitere Einführungskurse planen. Allen Teilnehmenden wünschen wir viel Spaß.

Drums alive

Ein neues weiteres Angebot startet: **Drums alive**, das heißt Trommeln und Bewegung! Mit ausgewählten Choreografien bewegen wir uns um unser „Schlagwerk“: den Pezziball.

Ein Angebot für alle Menschen, die den Rhythmus lieben und sich dabei noch sportlich bewegen wollen. Das Material für den Kurs wird gestellt.

Erika Zipf-Bender, A.S.S. Rengsdorf e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Am Mittwoch, den 11. März 2026, findet die Jahreshauptversammlung der ASS Rengsdorf e.V. statt. Wir laden alle Mitglieder und Interessenten herzlich zur Versammlung in die Auszeit Rengsdorf, Tannenweg 1, ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und weisen darauf hin, dass die Kinder, die Mitglied sind, durch ihre Eltern vertreten werden können.

Wahlberechtigt sind Mitglieder ab 16 Jahren. Ergänzungen zur Tagesordnung bitten wir bis zum 5. März 2026 dem Vorstand mitzuteilen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Berichte aus den Abteilungen
4. Bericht der Schatzmeisterin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstands
7. Wahl eines neuen Kassenprüfers/Kassenprüferin
8. Sonstiges

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand, ASS Rengsdorf e.V.

Ehlscheid
ein lebendiger Ort

im Naturpark Rhein-Westerwald
(365 m ü. NN)

Ideal zum Erholen und Entspannen

- familienfreundlich
- naturnah
- zukunftsorientiert
- Kurpark mit Kneipptrittbecken und Barfußpfad
- E-Bike-Ladestation
- Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

Gemeindeverwaltung und Touristinfo
Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07
Homepage: www.ehlscheid.de · E-Mail: tourist@ehlscheid.de

Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

Der Gesprächskreis im März fällt aus.

Da an diesem Freitag der **Weltgebetstag** stattfindet, treffen wir uns am **Freitag, den 6. März 2026, um 16.30 Uhr** auf dem Parkplatz am Rathaus Rengsdorf. Von dort gehen wir zu Fuß zur Evangelischen Kirche in der Pfarrer-Knappmann-Straße. Wir feiern diesmal den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria unter dem Motto „Kommt: Bringt eure Last!“

Geführte Samstagswanderungen (Winterzeit):

Teilnahme an der Sonder-Wanderung am 7. März 2026:

Pilgern – geführte Wanderung am Mittelrhein
Treffpunkt: 10.00 Uhr, Parkplatz am Rhein, Leutesdorf

Termin: 14. März 2026 – 13.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Altwied

Termin: 21. März 2026 – 13.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Brombeerschenke (Hof Haselberg)
über Leutesdorf und Neuwied-Hüllenberg

Termin: 28. März 2026 – 13.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Deichwiesenhof Bonefeld

Info, Leitung und Führung:

Inge Horn – Info (02634-1875)

Gemeindeverwaltung Ehlscheid (02634-2207)

WIR SORGEN FÜR WIRBEL

Thera-Team SIMON

THERAPIEZENTRUM SIMON

STRASSENHAUS - 02634/940354
EHLSCHIED - 02634/1610

Wann * Was * Wo in Ehlscheid

20. März JHV Sportverein Ehlscheid, 20.00 Uhr, Lesesaal, Haus des Gastes

21. März BVE-Frühlingsfest, 20.00 Uhr Heimathalle

22. März LANDTAGSWAHL – Haus des Gastes

27. März OG-Baumpflanzung im Bürgerwald, Treffpunkt: 15.00 Uhr am Bürgerwald

28. März Müllsammelaktion der OG und des DuHV, Treffpunkt: 10.00 Uhr am Haus des Gastes

10 Jahre Wir machen, dass es fährt.

Autotechnik Wiedtal
Ihr zuverlässiger Partner

Wir können und dürfen alle Marken!

Reparatur und Wartung
TÜV + AU (TÜV Rheinland)
Karosserie-Instandsetzung
Lackierungen
Reifenservice
Autoglas
Fehlerdiagnose
Hol- & Bringservice
Werkstatt-ersatzwagen

Kontakt
Autotechnik Wiedtal
Inh. Marcel Stühn
Margaretha-Flesch-Str. 3
56588 Waldbreitbach/
Glockscheid
☎ **02638.9499188**
📞 **0151.61608000**
✉ anfrage@autotechnik-wiedtal.de

Geöffnet
Mo. - Do. 8.00 – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 – 15.00 Uhr



Wir bilden aus

Wir sind immer auf der Suche nach jungen Menschen für die folgenden Ausbildungsberufe:

- ▶ Dachdecker/in
- ▶ Klempner/in
- ▶ Metallbauer/in
- ▶ Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- ▶ Elektriker/in



Wiesengärtenweg 46-48 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 03-0 · www.werhand.de

Senioren-gemeinschaft Rengsdorfer Land:

„Janz schön jeck“

Am 10. Februar 2026 ab 11.11 Uhr hieß es in der Sportsbar Auszeit in Rengsdorf für fast 50 Seniorinnen und Senioren: „Alaaf, Helau in rot, grün und auch blau.“ Gemeinsam wurde kräftig Karneval gefeiert. Nach deftiger Gulaschsuppe und belegten Brötchen folgten mit vielen kölschen Liedchen, gekannten, lustigen Karnevalsreden und immer wieder munterem Schunkeln Stunden der Freude und des Frohsinns.

Irmgard Kutscher, Bruni Velden, Renate Zimmermann, Angelika Lischke, Karl-Heinz Lehnert und Martin Sandmann begeisterten die Jecken mit ihren hervorragenden karnevalistischen Wortbeiträgen. Immer wieder wurde miteinander geschunkelt, und oftmals waren die Jecken ganz außer Rand und Band. In Karnevalsvereinen gibt es als Dank für die Vortragenden Karnevalsorden. Bei der Seniorengemeinschaft Rengsdorfer Land gab



Foto: privat, Michael Gruber (Rengsdorf)



Bautenschutz
Malerfachbetrieb

B. Reinhard

Hinterstraße 11a
56579 Hardert
Fon: 0 26 34 / 92 30 53
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art

es als Dankeschön an die Vortragenden jeweils eine karnevalistische Ehrenurkunde.

Am späten Nachmittag ging man in dem Bewusstsein auseinander, auf die kommenden närrischen Tage gut eingestimmt zu sein. Die nächsten zwei Aktivitäten des Jahres 2026 stehen bereits fest: Am 17. März begrüßt die Seniorengemeinschaft traditionell den Frühling. Am 14. April geht es mit dem Bus auf eine Tagesfahrt entlang der historischen Raiffeisenstraße von Hamm an der Sieg über Weyerbusch, Flammersfeld nach Neuwied, immer auf den Spuren der Wirkungsstätten von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, dem berühmten Sohn des Westerwaldes. Informationen zu den Aktivitäten der Seniorengemeinschaft Rengsdorfer Land erteilt Ihnen gerne Martin Sandmann, Tel. 02687-1348, E-Mail: sandmann-1@t-online.de.

Martin Sandmann, Seniorengemeinschaft Rengsdorfer Land

Heimat entdecken mit „Baron Waldi“

Naturpark Rhein-Westerwald veröffentlicht innovatives Mitmachheft für Grundschulkinder der 3. und 4. Klassen

Kreis Neuwied. Die eigene Heimat auf neuen Wegen zu entdecken – dazu lädt das neue Mitmachheft des Naturparks Rhein-Westerwald die Kinder im Landkreis Neuwied ein. Vorgestellt wurde das Mitmachheft Ende Januar vom Arbeitsausschuss und der Geschäftsführerin des Naturparks in Gegenwart von Vertreterinnen und Vertretern der *Else Schütz Stiftung*. Die Idee für das Projekt entstand bereits im Jahr 2024 und konnte ein Jahr später dank einer großzügigen Spende der Else Schütz Stiftung realisiert werden.

„Mit dem Mitmachheft möchte der Naturpark Kindern einen altersgerechten Zugang zu Natur- und Umweltthemen eröffnen und zugleich die Verbundenheit mit der eigenen Region stärken. Gerade in jungen Jahren werden wichtige Grundlagen für Umweltbewusstsein und nachhaltiges Handeln gelegt. Das alles frei nach dem Leitgedanken: *„Nur was man kennt, schützt man auch“*, erläutert der 2. Vorsitzende des Naturparks, Landrat Achim Hallerbach.

Entstanden ist das rund 50 Seiten starke, kindgerecht gestaltete Heft in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern. Die inhaltliche Konzeption wurde vom Naturpark-Team gemeinsam mit einer Kinderbuchautorin erarbeitet, die auch die kindgerechten Texte formulierte. Eine Illustratorin erschuf mit ihren liebevollen Zeichnungen und der Gestaltung des Maskottchens eine lebendige Bilderwelt, während eine Kartografin die komplexen Karten in kindliche Orientierungshilfen verwandelte. Ergänzt wird das Heft durch Fotografien aus der Region. Pädagogische und fachliche Expertinnen und Experten begleiten das Projekt beratend.

Das Mitmachheft richtet sich an Kinder der Klassen 3 und 4 und nimmt sie mit auf eine Entdeckungsreise durch den Naturpark Rhein-Westerwald. Begleitet werden sie dabei von „Baron Waldi“, einem neugierigen Dackel, der durch die einzelnen Themen führt. Neben der heimischen Natur erkundet er mit den Kindern auch die Geschichte der Region: Unter dem Aspekt „Spurensuche“ reicht der Blick von den römischen Relikten am Limes über die traditionsreiche Bergbaugeschichte des Westerwaldes bis hin zur heutigen Kulturlandschaft.

„Es war uns wichtig, ein Medium zu schaffen, das die Kinder in ihrer Lebenswelt abholt und gleichzeitig die Identifikation mit dem Naturpark stärkt. Das moderne Design und die sympathische Figur des „Baron Waldi“ machen das Heft zu einem Highlight im Klassenraum und auch außerhalb der Schule“, so die Naturpark-Geschäftsführerin Irmgard Schröer.

Spielerisch lernen die Kinder unter anderem, was einen Naturpark ausmacht, wie Orientierung mit Karte und Kompass funktioniert, welche Spuren Römer und Bergbau in der Region hinterlassen haben oder warum Streuobstwiesen eine besondere Bedeutung für Mensch und Natur haben.

Neben informativen Texten enthält das Heft zahlreiche Aufgaben zum Rätseln, Ausprobieren und Mitdenken. Auf 17 Seiten sammeln die Kinder Buchstaben, aus denen sich am Ende ein Lösungswort ergibt. Über einen QR-Code kann bei Bedarf ein digitales Lösungsheft aufgerufen werden.



MERTGEN
Einer für alles!
Umbau
Anbau
Sanierung

Paul Mertgen GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 34 | 56587 Straßenhaus

www.mertgen.de

„Ohne die Finanzierung des Heftes durch die *Else Schütz Stiftung* hätte dieses Projekt nicht realisiert werden können“, betonte Fürstin zu Wied, 1. Vorsitzende des Naturparks Rhein-Westerwald. „Durch die gute Zusammenarbeit aller Akteure konnte ein Heft realisiert werden, welches Kindern ermöglicht, auf eine spannende Entdeckungsreise durch den Naturpark Rhein-Westerwald zu gehen und auf spielerische Weise wichtige Kompetenzen für eine nachhaltige Zukunft zu entwickeln.“

Alle Grundschulen im Naturparkgebiet erhalten für jede 3. und 4. Klasse ein Ansichtsexemplar. Klassensätze können zum Selbstkostenpreis von 1,50 Euro pro Heft bestellt werden. Zusätzlich steht das Mitmachheft kostenlos als Online-Version zur Verfügung. Bei den Tourist-Informationen sowie in der Geschäftsstelle des Naturparks ist das Heft ebenfalls kostenfrei erhältlich. Weitere Infos sind unter:

www.naturpark-rhein-westerwald.de zu finden.

Katrin Hoffmann – Naturpark Rhein-Westerwald e. V.



Vorgestellt wurde das Mitmachheft jetzt vom Arbeitsausschuss des Naturparks Rhein-Westerwald mit der 1. Vorsitzenden Isabelle Fürstin zu Wied, dem 2. Vorsitzenden, Landrat Achim Hallerbach und der Geschäftsführerin des Naturparks, Irmgard Schröer, in Gegenwart von den Vertretern der Else Schütz Stiftung Dr. Johann Christian Meier und Cordula Simmons

Foto: Martin Boden / Kreisverwaltung Neuwied

Sechs Jahrzehnte Alpen-Flair über dem Wiedtal

Landrat Achim Hallerbach gratuliert Skihütte Malberg und Hüttenwirt Jürgen Hühner zum 60-jährigen Bestehen

Kreis Neuwied. Beim Begriff „Skihütte“ läuft im Kopfkino wohl unweigerlich ein Film mit dem Schauplatz eines tiefverschneiten Idylls in Alpen oder Rocky Mountains vor dem geistigen Auge ab.

Dass es nicht notwendigerweise die Schweiz, Aspen und Co. sein müssen, wenn es um Freizeitvergnügen á la Berg- und Ski-Freizeit geht, zeigt im Landkreis Neuwied seit dem Jahr 1965 die Skihütte Malberg in der Ortsgemeinde Hausen/Wied. Zum runden 60. Jubiläum war Landrat Achim Hallerbach jetzt auf die Höhen des Wiedtals gekommen, um Hüttenwirt Jürgen Hühner und seinem Team zu gratulieren. Begleitet wurde der Kreis-Chef von Kreiswirtschaftsförderer Harald Schmillen, Naturgenuss-Projektleiter Jörg Hohenadl und der Ortsbürgermeisterin von Hausen, Carmen Boden.

„Die Wandlung der Hütte zum geerdeten Gourmet-Treff ist untrennbar mit dem Namen Jürgen Hühner verbunden, der die Malberghütte seit nunmehr 24 Jahren betreibt. Der Gastronom aus Leidenschaft hat sich mit langjährigem Engagement und seinen Genussangeboten weit über die Grenzen des Wiedtals hinaus einen guten Ruf hinsichtlich gelebter Regionalität, Qualität und kulinarischer Kreativität erarbeitet“, lobt Landrat Achim Hallerbach den selbstbewussten Gastronomen. Bekanntlich kommt Erfolg nicht von ungefähr. Seine Ausbildung zum Fleischer und Koch legten den fachlichen Grundstein für die folgenden kulinarischen Ambitionen von Jürgen Hühner. Der Innungsbeste seines Jahrgangs avancierte mit der Prüfung zum Fleischermeister 1992 zu einem der jüngsten Fleischermeister Deutschlands.

„Früh prägte ihn der Leitspruch 'In der Region, für die Region, mit der Region'. Jürgen Hühner ist Gründungsmitglied der Initiativen 'Tafelfreuden Rhein-Westerwald' und 'Naturgenuss-Partner' unserer Kreiswirtschaftsförderung, darüber hinaus nahm er Vorsitzfunktionen im Gastgewerbe Wiedtal und bei der DEHOGA Kreis Neuwied ein. Bis heute steht Jürgen Hühner für gelebte Regionalität“, wussten Harald Schmillen und Jörg Hohenadl zu berichten.

Nach wie vor macht sich der Hausener Gastronom aus Leidenschaft für eine engagierte, koordinierte und konkret zielorientierte gemeinschaftliche Tourismusvermarktung auf allen Ebenen stark: „Gerade beim Tourismus muss die Devise gelten: Gestalten statt verwalten. Wer sich bequem zurücklehnt ist

und Gästezuspruch als selbstverständlich erachtet, gerät ins Hintertreffen. Vor allem in der heutigen Zeit ist es erforderlich, Ideen soweit vorhanden auch umzusetzen. Dabei muss man das Rad gar nicht mal neu erfinden. Südtirol und Österreich machen uns schon lange vor, wie sich authentischer Regionalgenuss und Tourismus miteinander verbinden lassen“, fordert Jürgen Hühner einen Schulterschuss aller Verantwortlichen. An solchen Anmerkungen wird deutlich: Jürgen Hühner brennt regelrecht für die gastronomische wie touristische Landschaft des Wiedtals. Das weiß auch Landrat Achim Hallerbach zu schätzen:

„Es braucht heute mehr denn je solche Vollblut-Gastronomen wie Jürgen Hühner. Charaktere, die nicht in ihrer Entwicklung stehenbleiben, sondern sich immer wieder auch ein Stück weit neu erfinden. Macher und Könnner, die Trends offen gegenüberstehen, Impulse von außen suchen, aber dennoch mit regionaler Bodenständigkeit, fachlichem Können und hoher Leistungsbereitschaft gastronomische Zeichen setzen“, dankte der Landrat dem „Skihütten-Wirt“ für dessen Einsatz zugunsten



Foto: Martin Boden / Kreisverwaltung Neuwied

Landrat Achim Hallerbach, Kreiswirtschaftsförderer Harald Schmillen, Naturgenuss-Projektleiter Jörg Hohenadl und die Ortsbürgermeisterin von Hausen, Carmen Boden, gratulierten Jürgen Hühner und dessen Team zu 60 Jahren Skihütte. →



HOLZ-KONRAD

G
m
b
H

Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0
info@holz-konrad.de · www.holz-konrad.de

IHR PARTNER FÜR:
PARKETT • LAMINAT
PANEELE • KORK
PROFILBRETTER
GARTENHOLZ
VINYLAN
TÜREN aus ECHTHOLZ,
GLAS und DEKOR
u.v.m.

regionaler Erzeugnisse und seinem Interesse an lebendigen regionalen Wirtschaftskreisläufen. Neben seiner Mitwirkung an der Regionalinitiative Naturgenuss von Naturpark und Kreiswirtschaftsförderung, ist Jürgen Hühner seit einiger Zeit ebenfalls Mitglied der *Slow Food-Chef alliance*, Vizepräsident *Euro Toques Deutschland e. V.* und *Freaks to Table – Netzwerke* die sich dem Handwerk, der Regionalität und guten Umgang mit Lebensmittel verschrieben haben. Wer die Zeichen der Zeit erkennt, bleibt auf der Höhe wie seit 60 Jahren die Skihütte auf dem Malberg.

Was waren das Zeiten! Alpines Schneevergnügen im Wiedtal – das lockte über Jahrzehnte Skibegeisterte aus nah und fern. An alte Ski-Zeiten erinnert heute lediglich der Turm, indem sich damals der Antrieb des Lifes befand. Erbaut wurde die Skipisten-Anlage im Herbst 1964 von der renommierten Firma Doppelmayer aus dem österreichischen Vorarlberg im Auftrag des damaligen Amtes Neuburg, der heutigen Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach.

Die Eröffnung fand am 2. Weihnachtsfeiertag 1964 unter Beteiligung des bekannten deutschen Ski-Rennfahrers Willi Bogner

statt. Ein Novum für die Region war die Möglichkeit, Kunstschnee herzustellen. Mit dem Wasser des benachbarten Malbergsees und zwei leistungsstarken Luft-Kompressoren in der Bergstation ließ sich ein leistungsstarkes Schneekanonen-System für Kunstschnee installieren. Zu jener Zeit gehörte die Anlage zu den größten Kunstschneepisten Europas. Die Kunstschnee-Kanonen gibt es schon lange nicht mehr und auch die Skianlage wurde 2012 endgültig stillgelegt und demontiert.

Die der Bergstation zugehörige Skihütte wurde bis zum März 2007 als Ski-, Ausflugs- und Wanderlokal geführt. Auf Grund des maroden Zustandes der Ski-Hütte entschloss sich die Gemeinde Hausen als Eigentümerin, den Gastraum neu zu errichten. Im März 2007 wurde die komplette Hütte abgerissen und im Dezember erfolgte die Neueröffnung mit dem Vollblut-Gastronomen Jürgen Hühner als Pächter. Seitdem ist die einstige Skihütte ein Leuchtturm für kulinarische Genüsse mit Qualität und Regionalität. Die grandiose Panoramaaussicht bis über die Grube Georg hinweg gibt es als Sahnehäubchen gratis dazu.

Thomas Herschbach, Kreisverwaltung Neuwied

Kirchturmuhre Rengsdorf



In der Antike wurde die Zeit mit Sonnen-, Sand- und Wasseruhren gemessen.

Hermann Weisweiler beschreibt in seinem Buch „Das Geheimnis Karl des Großen“ unter anderem, wie sich Karl der Große mittels der Astrologie der Zeiterforschung widmete. Hierbei spielte das Sonnenlicht eine große Rolle. In seinem Oktogon in Aachen konnte er mit Hilfe der Sonnenstrahlen die Zeit ablesen und wusste sogar welcher Monat an der Reihe war. Die ersten Instrumente zur Messung und Anzeige des Ablaufs der Zeit waren die Räderuhren, die um 1300 als Turmuhr gebaut wurden. Die Kirchturmuhre an der ev. Kirche Rengsdorf wurde 1909 gebaut, nachdem die alte Uhr nicht mehr funktionsfähig war. Unsere Kirchturmuhre hat wunderschöne grüne Zifferblätter, die beleuchtet sind. Man kann sie

schon von weitem sehen. Als vor Jahren einige Glühbirnen ausgefallen sind, beschloss das Presbyterium die Birnen gegen neue stromsparende LED-Birnen auszutauschen. Dazu mussten die Zifferblätter ausgebaut werden und kamen in die Werkstatt eines ansässigen Elektrikers. Und weil der grüne Anstrich auf den Zifferblättern verwittert war und abblätterte, wurden sie bei der Gelegenheit neu grün angestrichen. Die Uhrzeit ist nun von allen Seiten klar ersichtlich.

Heidemarie Mohr

Tanzen

Tanzen verbessert das Zusammenspiel von Bewegungen und fördert die Körperkontrolle von Armen und Beinen. Konzentration, Gleichgewicht und Motorik profitieren von regelmäßigem Training und dienen einer guten Körperhaltung. Tanzen belastet den Bewegungsapparat nur leicht, ohne die Gelenkstruktur zu überfordern. Daher ist Tanzen bei Rückenschmerzen und Gelenksbeschwerden empfehlenswert. Stressregulation und das Wohlbefinden des Körpers bremst den Alterungsprozess.

Heidemarie Mohr

Jetzt zum Frühjahrs-Check!

Stihl Motorsäge



ab **199,- €**

Stihl Heckenschere



ab **139,- €**

Stihl Freischneider



ab **139,- €**

Stihl Rasenmäher



ab **174,- €**

Castor
Forst- und Gartengeräte e.K.

Dierdorfer Straße 573
56566 Neuwied (Gladbach)
Telefon 02631 / 358123
www.castor-forst-und-gartengeräte.de

VORBEREITUNG

Die Kunst des Sterbens

Palliative Care, Hospiz- und Palliativbewegung

Friedhelm Kurtenbach

Künstlerische und spirituelle Impulse

07. - 29. März 2026

Linz am Rhein, KunstRaum Markt 9

Eröffnung der Ausstellung: 07.03.2026, 15:00 Uhr

Öffnungszeiten: Fr./Sa./So. 13:00 - 17:00 Uhr

Eine Veranstaltung des Fördervereins für
Palliativ- und Hospizarbeit Rhein-Wied e.V.



Mit freundlicher Unterstützung:



Nigeria
6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.

17 Uhr

Evangelische Kirche Rengsdorf

Anschließend gemütliches Beisammensein

Wo Licht ist,
kann Dunkelheit nicht bleiben.

Franz von Assisi

„Vorbereitung – Die Kunst des Sterbens“

Eine außergewöhnliche Ausstellung

Der Förderverein für Palliativ- und Hospizarbeit Rhein-Wied e.V. lädt herzlich ein zur Vernissage der Ausstellung „Vorbereitung – Die Kunst des Sterbens“ am Samstag, dem 7. März 2026, um 15 Uhr im KunstRaum Markt9 in Linz am Rhein.

In dieser Ausstellung wird der Rossbacher Künstler Friedhelm Kurtenbach seine Arbeiten zeigen, die aus seiner Beschäftigung mit dem Thema „Ars moriendi“ (Die Kunst des Sterbens) entstanden sind. Anlass dazu ist seine jahrelange lebensbedrohliche Krebserkrankung. Er nutzte für die Annäherung an dieses Thema verschiedene Quellen: Kunst, Malerei, Meditation und Spiritualität.

Die von ihm auf diese Art geschaffenen Bilder, Grafiken und Zeichnungen, die er teilweise digital bearbeitet hat, kombiniert er in der Ausstellung mit Gedanken und Worten spiritueller und berühmter Persönlichkeiten, die sich mit dem Thema intensiv beschäftigen. Damit möchte er Denkanstöße zu den Themen „Leben, Sterben, Tod, Trauer und Auferstehung“ geben.

Mit dieser außergewöhnlichen Ausstellung wollen der Rossbacher Künstler und der Förderverein den Menschen, ob Jung oder Alt, Impulse schenken, über das eigene Leben nachzudenken.

Sie hoffen zudem, dass diese Ausstellung Betroffenen, ihren Angehörigen sowie begleitenden Menschen Zuversicht, spirituelle Lebenskraft, viel Licht und Liebe schenken möge.

Die Ausstellung läuft bis zum Samstag, dem 29. März 2026. Sie wird zu folgenden Zeiten geöffnet sein: Fr./Sa./So. jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Im Rahmen der Ausstellung wird das Ambulante Hospiz Neuwied am 27. März 2026, 15.00 Uhr über ihre Arbeit, den Sinn und das Ziel von Palliative Care, der Hospiz- und Palliativbewegung im KunstRaum Markt 9 berichten.

*Förderverein für Palliativ- und
Hospizarbeit Rhein-Wied e.V. Linz/Rhein*



Architekturbüro Thomas Mertgen

Im Winkel 4 • 56587 Straßenhaus • Telefon 0 26 34 / 95 46-0 • Telefax 95 46-46
info@architekt-mertgen.de • www.architekt-mertgen.de

Die Leber

Ihr stiller Verbündeter für Gesundheit und Energie



Illustration: KI-generiert
(ChatGPT/OpenAI)

Müde trotz ausreichend Schlaf? Völlegefühl nach kleinen Mahlzeiten? Unreine Haut ohne erkennbaren Grund? Während wir bei solchen Beschwerden selten an die Leber denken, arbeitet dieses

bemerkenswerte Organ im Hintergrund unermüdlich für unsere Gesundheit – oft bis an die Grenzen seiner Kapazität.

Mehr als nur Entgiftung

Die Leber ist die Stoffwechselzentrale unseres Körpers. Sie filtert etwa 1,4 bis 1,7 Liter Blut pro Minute und neutralisiert unzählige Substanzen – von Stoffwechselendprodukten über Medikamente bis zu Umweltgiften. Gleichzeitig produziert sie Gallenflüssigkeit für die Fettverdauung, speichert Vitamine und Mineralstoffe und steuert den Blutzuckerspiegel. Eine gesunde Leber ist Voraussetzung für hormonelles Gleichgewicht und ein funktionierendes Immunsystem.

Wenn die Leber überlastet ist

Das Tückische: Die Leber besitzt keine Schmerzrezeptoren und arbeitet still weiter, selbst wenn sie bereits geschädigt ist. Erste Warnsignale sind unspezifisch – anhaltende Müdigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten, Verdauungsbeschwerden nach fettreichen Mahlzeiten oder Hautveränderungen. Die häufigste Lebererkrankung ist die nicht-alkoholische Fettleber. Etwa jeder dritte Erwachsene ist betroffen – oft ohne es zu wissen. Ursachen sind chronischer Stress, bestimmte Medikamente und vor allem eine ungünstige Ernährung mit viel Zucker, verarbeiteten Lebensmitteln und minderwertigen Fetten.

Der Darm-Leber-Zusammenhang

Die Lebergesundheit hängt eng mit der Darmfunktion zusammen. Über die Pfortader gelangt alles, was im Darm aufgenommen wird, direkt zur Leber. Eine gestörte Darmbarriere – etwa durch chronische Entzündungen oder bakterielle Fehlbesiedelung – belastet die Leber zusätzlich. Schadstoffe und Entzündungsbotenstoffe, die normalerweise im Darm zurückgehalten würden, erreichen die Leber und fordern deren Entgiftungskapazität heraus.

Was die Leber unterstützt

Die gute Nachricht: Die Leber besitzt eine erstaunliche Regenerationsfähigkeit. Zentral ist eine leberschonende Ernährung mit Bitterstoffen aus grünem Blattgemüse, hochwertigen Proteinen und antioxidantienreichen Lebensmitteln. Besonders hilfreich sind schwefelhaltige Gemüsesorten wie Brokkoli, Kohl und Knoblauch. Gleichzeitig sollten Belastungen reduziert werden: verarbeitete Lebensmittel, übermäßiger Zucker, Alkohol. Auch Bewegung und Stressmanagement spielen eine wichtige Rolle.

Individuelle Unterschiede beachten

Nicht jede Leber braucht die gleiche Unterstützung. Während manche Menschen von intermittierendem Fasten profitieren, kann dies bei geschwächter Leberfunktion kontraproduktiv sein. Die Verträglichkeit bestimmter Lebensmittel variiert stark, ebenso wie die genetische Ausstattung der Entgiftungsenzyme und der individuelle Nährstoffbedarf. Eine fundierte Analyse der Symptome, Essgewohnheiten und relevanten Laborwerte ermöglicht einen gezielten, auf die persönliche Situation abgestimmten Ansatz. So lassen sich unnötige Versuche vermeiden und die Leber erhält genau die Unterstützung, die sie benötigt.

Beatrix Kirberger
Personalcoach



Sie schaffen es,

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
 - Bluthochdruck
 - Diabetes
 - Rheuma
 - Schilddrüsenerkrankung
 - u.v.m.



**Der Weg zu
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0152 - 33806459



www.beatrixkirberger.coach



info@beatrixkirberger.coach

Ihre Leber dankt es Ihnen

Die Leber ist geduldig, aber keine unbegrenzte Ressource. Körpersignale ernst zu nehmen und rechtzeitig zu handeln, bringt mehr Energie, bessere Verdauung und hormonelles Gleichgewicht. Ihr Körper verfügt über beeindruckende Selbstheilungskräfte – manchmal braucht er nur die richtige, individuell passende Unterstützung, um sie zu aktivieren.

Beatrix Kirberger
Gesundheitscoach

Wenn Ihr Körper Signale sendet, die niemand ernst nimmt!

Ständig müde, obwohl Sie genug schlafen? Verdauung macht Probleme? Hormone spielen verrückt? „Ihre Blutwerte sind normal“ – dieser Satz hilft nicht weiter, wenn sie sich alles andere als normal fühlen. Physiologische Ernährungsberatung schaut genauer hin. Ich betrachte nicht nur Laborwerte, sondern auch die Zusammenhänge: Wie arbeitet Ihr Stoffwechsel wirklich? Was braucht Ihr Körper JETZT? Individuelle Anamnese. Fundierte Betrachtung. Konkrete Schritte, die zu Ihrem Leben passen. Für Alle, die sich nicht mehr mit „Das ist halt so“ abspeisen lassen wollen.

Erstgespräch vereinbaren: info@beatrixkirberger.coach oder Tel. 0152-33806459

Beatrix Kirberger
Physiologische Ernährungsberatung, Neuwied

Die Planung für die Verbandsgemeindetage Rengsdorf-Waldbreitbach 2026 nimmt Fahrt auf

Jetzt als Aussteller anmelden!

Die Vorbereitungen für die **Verbandsgemeindetage Rengsdorf-Waldbreitbach 2026** laufen auf Hochtouren. Unter dem Motto „**WIR SIND RENGSDORF + WALDBREITBACH**“ lädt die Verbandsgemeinde zusammen mit dem Wirtschaftsforum am **20. und 21. Juni 2026** zu einem großen Gemeinschafts- und Erlebniswochenende ein, das die Vielfalt, Leistungsfähigkeit und das starke Miteinander der Region sichtbar macht. Unternehmen, Vereine, Institutionen und Bürgerinnen und Bürger kommen zusammen, um ihre Verbandsgemeinde in all ihren Facetten zu erleben.

Der zentrale Veranstaltungsbereich in Waldbreitbach gliedert sich in drei Zonen:

In der Sporthalle präsentieren die Aussteller aus Handwerk, Dienstleistung und Gewerbe ihre Angebote, während im Außenbereich entlang der Wied mobile Präsentationen, Gastronomie sowie familienfreundliche Mitmachangebote zu finden sind.

Das Kolpinghaus bildet das kulturelle Zentrum mit Bühne, der Präsentation der Ortsgemeinden sowie Vereins- und Musikauftritten.

Wichtige Weichen für ein starkes Veranstaltungsformat gestellt

Im Rahmen der bisherigen Planung wurden bereits zentrale Grundlagen für die Veranstaltung definiert. Dazu zählen die Struktur des Veranstaltungsgeländes, thematische Schwerpunkte, die Einbindung der Ortsgemeinden und Vereine sowie erste Programmpunkte und das Parkflächenkonzept. Ziel ist es, ein lebendiges, übersichtliches und gut erreichbares Veranstaltungserlebnis zu schaffen, das alle Generationen anspricht.

Pierre Fischer, Verbandsbürgermeister der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, betont den besonderen Charakter der Veranstaltung:

„Die Verbandsgemeindetage zeigen, wie vielfältig, engagiert und lebendig unsere Verbandsgemeinde ist. Sie bringen Menschen zusammen, stärken das WIR-Gefühl und machen sichtbar, was unsere Verbandsgemeinde ausmacht – wirtschaftlich, gesellschaftlich und kulturell.“

Ein Event für Aussteller, Vereine und Familien

Die Verbandsgemeindetage Rengsdorf-Waldbreitbach bieten ein breit gefächertes Programm:

- **Wirtschaft & Gewerbe** präsentieren sich in der Sporthalle und auf dem Außengelände unter dem Motto „Entdecken – Staunen – Netzwerken“. Unternehmen aus Handwerk, Einzelhandel und Dienstleistung erhalten hier eine ideale Bühne für Austausch, Sichtbarkeit und Kundennähe.
- **Ortsgemeinden und Vereine** stellen sich im Haus der Ortsgemeinden und Vereine im Kolpinghaus vor und zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig Engagement und Gemeinschaft in der Verbandsgemeinde gelebt werden.
- **Familien und Kinder** erwartet mit der Kids Fun Zone ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Spaß und Überraschungen – von Hüpfburgen über Ponyreiten bis hin zu

Mitmachaktionen und Bühnenauftritten, organisiert durch die Jugendpflege der VG.

- **Kultur, Genuss und Unterhaltung** sorgen mit Live-Bühnen, regionalen Künstlern, Chören, Vereinen, einer After-show-Party am Samstagabend sowie einer Genussmeile mit regionalen Gastronomen für besondere Erlebnisse.
- **Tourismus, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Ehrenamt** runden das Programm ab – mit Informations- und Erlebnisangeboten zu Freizeit, Erholung, Umwelt- und Klimaschutz sowie der wichtigen Arbeit von Organisationen, die „immer da“ sind für die Gesellschaft.

Ein stimmungsvolles Highlight bildet das **Ballonglücken am Samstagabend**, das die Verbandsgemeindetage atmosphärisch abrundet.

Starke Bühne für die regionale Wirtschaft

Auch aus Sicht der regionalen Wirtschaft bieten die Verbandsgemeindetage großes Potenzial.

Peggy Stüber, 1. Vorsitzende des Wirtschaftsforums Rengsdorf-Waldbreitbach e.V., unterstreicht:

„Die Verbandsgemeindetage sind eine hervorragende Gelegenheit für unsere Unternehmen, sich zu präsentieren, neue Kontakte zu knüpfen und die Vielfalt der regionalen Wirtschaft sichtbar zu machen. Der direkte Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern sowie anderen Betrieben ist ein echter Mehrwert für alle Beteiligten.“

Jetzt als Aussteller anmelden!

Unternehmen, Vereine, Institutionen, Kreative sowie Akteure aus den Bereichen Tourismus, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Ehrenamt sind herzlich eingeladen, sich an den **Verbandsgemeindetagen Rengsdorf-Waldbreitbach 2026** zu beteiligen.

Die Anmeldung als Aussteller ist ab sofort online möglich unter:

<https://vgtage-rw.de/anmeldung>



Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Engagement, Ihre Leistungen und Ihre Ideen einem breiten Publikum zu präsentieren und aktiv Teil dieses besonderen Wochenendes zu werden. ■



Foto: Head. Marketing

Ewiges Eis im Westerwald

Das „Ewige Eis“ findet sich in der Dornburg. Die Dornburg ist eine Basaltkuppe zwischen Frickhofen und Wiesenroth im Westerwald. Sie ist nicht nur kulturgeschichtlich als ehemals keltische Siedlung bedeutsam, sondern auch geophysisch. In Hessen ist die Dornburg mit dem „Ewigen Eis“ sogar einzigartig. Eine wissenschaftliche Untersuchung erfolgte mehrmals. Das „Ewige Eis“ in der Basaltkuppe ist ein physikalisches Phänomen. Wesentlich dafür sind die Höhe und Steilheit der Halde, durch die ein Kamineffekt entsteht. Die großen Lücken zwischen den Basaltblöcken, ermöglichen, das einerseits das Innerer der Halde gut nach außen isoliert ist und andererseits einen steten Luftzug durch die Halde ermöglichen. Die in den Basaltblöcken eingesaugte Luft kühlt sich durch Verdunstung massiv ab und führt dazu, dass sich in den tieferen Schichten im lockeren Basaltgestein festes Eis bildet. Das „Ewige Eis“ lieferte dabei auch die Erklärung für die 5 – 6° auffallend niedrige Temperatur der drei Quellen am Fuße der Dornburg. Eine ehemals örtliche Brauerei ließ 1873 zwei Stollen als Kühlkeller anlegen. Die Stollen sind inzwischen mit Eisengittern verschlossen, die Brauerei gibt es schon lange nicht mehr. Auch im heißesten Sommer strömt aus der Geröllhalde kalte Luft, worüber Wanderer oft erstaunt sind. Der „Nationale Geopark Westerwald – Lahn – Taunus“ zeichnete 2023 das Geotop als Naturwunder aus.

Heidemarie Mohr

Die Familie ist die Heimat des Herzens.

Giuseppe Mazzini

Frische Songs zum Mitsingen und Mitmachen

Kinderkonzert mit Daniel Dorfkind (Melsbach) und Tim Mohr fürs Kinderohr

Beim 4. Melsbacher Kinderkonzert im Bürgerhaus widmen wir dem Kinderlied einen extra Tag, denn Singen macht glücklich und ist laut Forschung „Kraftfutter für Kindergehirne“! Mit dabei ist Daniel Dorfkind, der als Texter, Komponist und Initiator der Veranstaltung frischen Wind in die Kinderliedermacher-Szene bringt. Seine fröhlichen Songs sind mit viel Liebe gemacht und begeistern die ganze Familie. *Pi Pa Papagei*, *Der kleine Dino Mino*, *Doppelt so hoch*, *Zähne putzen Schlafi an* sind bekannte Hits aus seiner Feder. Beim Live-Konzert erlebt ihr seine Kinderradio-Hits und Online-Ohrwürmer. Da kommt Freude beim Mitsingen und -tanzen auf! Außerdem ist Tim Mohr fürs Kinderohr zu Gast. Bei seinem (K)indie-Folk-Mitmachkonzert bist du mittendrin: Du rennst zusammen mit der Rennschnecke Renate und bist am Ende womöglich sogar Teil einer spontanen Bandgründung! Das wird ein mitreißendes Musikabenteuer für Klein und Groß! Gemeinsam stehen die beiden Kinderliedermacher auf der Bühne und feiern mit euch zusammen den Mitsing-Spaß für alle Menschen von 3 bis 99 Jahren!

Daniel Koch

EIN STARKES WIR!

WIR SIND
RENGSDORF-WALDBREITBACH

20. + 21. JUNI 2026

VERBANDSGEMEINDETAG
IN WALDBREITBACH

- Zahlreiche Aussteller
- Action an der Wied
- Genussmeile
- Ausbildungsbereich
- Abendveranstaltung am Samstag
- Große Verlosung am Sonntag

WIR SIND DABEI!

JETZT AUSSTELLER WERDEN

www.vgtage-rw.de

29. März 2026

4. Melsbacher Kinderkonzert

14.30 Uhr · Bürgerhaus Melsbach
Einlass: 14.00 Uhr · Das Café ist ab 13.45 Uhr geöffnet · Freie Platzwahl

Veranstalter:
Ortsgemeinde Melsbach

DANIEL DORFKIND
FAMILIENLIEDERMACHER

TIM MOHR
fürs Kinderohr

Mach mit! Lach mit! Tanz mit!

Für alle Menschen von 3 bis 99 Jahren!

Vorverkauf:
Tickets online auf www.ticket-regional.de/Daniel-Dorfkind

www.daniel-dorfkind.de

VVK-Link:



Foto: privat, Martin Sandmann (Hümmerich)

Start in ein neues Wanderjahr

Wandergruppe Seniorengemeinschaft Hümmerich

Die Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich startete am 5. Februar 2026 mit 27 Teilnehmer:innen ihre erste Wanderung des Jahres 2026. Wanderfreund Bernie Hecken aus Krunkel hatte eine absolut seniorengerechte Strecke ausgewählt. Von Hümmerich aus ging es über Teile des Waldlehrpfades, an der Schieberstation der METG (Mittelrheinische Erdgastransportgesellschaft) vorbei. Deren Aufgabe ist es seit 1968, holländisches Erdgas nach West- und Süddeutschland an Hümmerich vorbei zu transportieren.

Der letzte Teil der Wanderung ging dann durch den winterlichen Wald hinunter nach Krunkel. Zu Wald, Bäumen, Gehölzen und der Gaspipeline gab es von Bernie Hecken immer wieder gute und interessante Informationen. In Krunkel angekommen, wurde im Gasthof Schottmann Einkehr gehalten. Bei

gutem Kaffee, leckerem Kuchen und vielen netten Schwätzchen wurde die Wandergemeinschaft genossen.

Ferner wurde ein Ausblick auf weitere Wanderungen im Jahr 2026 gegeben. Wanderungen sind geplant für April in der Gemarkung Hümmerich, im Mai am Mahlberg, im Juni auf dem Traumpfad, dem Vulkanpfad in der Eifel, und im Juli um Niederbreitbach im Tal der Wied. Wer seniorengerecht in einer homogenen Wandergruppe Natur erleben möchte, ist in der Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich bestens aufgehoben.

Informationen erteilt gerne Martin Sandmann, Tel. 02687-1348, E-Mail: sandmann-1@t-online.de.

Martin Sandmann

Wandergruppe Seniorengemeinschaft Hümmerich

Freiwillige Feuerwehr Hümmerich · Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich e. V.

Mitgliederversammlung 2026

Am Samstag, dem 31. Januar fand die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich sowie des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich e.V. im Gasthof Dreydoppel in Hümmerich statt. Nach der Begrüßung und der Totenehrung durch den 1. Vorsitzenden Wolfgang Kalbitzer,

erfolgte der Bericht über das abgelaufene Jahr durch Wehrführer Frank Tluste.

Im Bericht des Wehrführers wurde die hohe Einsatzbereitschaft und das intensive Engagement der Kameraden hervorgehoben.



Schwerpunkt Ausgabe April 2026: Unsere Verbandsgemeinde

Vereinsbeiträge bitte bis zum 15. März 2026 zur Verfügung stellen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
- Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)

per E-Mail an folgende Adresse schicken:

info@mohr-medien.de

Vielen Dank!

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 - 96 900 · info@mohr-medien.de



seit
120
Jahren
seit 1901

Bestattungen Schmitz

Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen



Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Str. 6
56579 Rengsdorf
maik@schwarz-schmitz.de

Tel. 0 26 34 / 14 16
Fax 0 26 34 / 92 12 97
Mobil 01 71 / 6 78 42 78

Insgesamt sind von der Feuerwehr Hümmerich 1340 Stunden aufgewendet worden. Diese gliedern sich in Übungsdienste, technische Dienste, Einsätze, Einsatznachbearbeitung, Lehrgänge und Jugendfeuerwehrdienste auf. Insgesamt wurde die Einheit Hümmerich zu 9 Hilfeleistungs- bzw. Brandeinsätzen alarmiert. Im Anschluss erfolgte der Bericht des Schriftführers Sebastian Schürt.

Das Jahr 2025 war durch die Organisation des Abends der Feuerwehr mit über 175 Feuerwehrangehörigen ein sehr arbeitsintensives Jahr. Ein weiteres Highlight war im Rahmen einer Tagestour durch den Förderverein, die Besichtigung der Berufsfeuerwehr in Koblenz sowie der Abschluss auf einer Veranstaltung in Dieblich.

Im Frühjahr konnten sich die Kameradinnen und Kameraden über die Beschaffung eines neuen Beamers durch den Förderverein für den Schulungsraum freuen.

Die alljährliche Wanderung an Christi-Himmelfahrt war genauso gut besucht wie die Jahresabschlussfeier im Feuerwehrhaus.

Ferner haben sich diverse Kameradinnen und Kameraden an weiteren Veranstaltungen und Arbeitsdiensten in der Ortsgemeinde für die Allgemeinheit engagiert.

Besonders erfreut nahmen wir die Grußworte des neuen VG-Bürgermeisters Pierre Fischer zur Kenntnis, der den Feuerwehrangehörigen sowie deren Familien für ihren ehrenamtlichen Einsatz bei der Feuerwehr seinen Dank aussprach. Weitere Grußworte erfolgten noch vom stellv. Wehrleiter Tobias Dittrich sowie von Ortsbürgermeister Olaf Reinhäkel.

Durch VG Bürgermeister, Pierre Fischer, wurden zudem noch folgende Kameradinnen und Kameraden befördert: Laura Arians zur Feuerwehrfrau, Josina Tluste zur Oberfeuerwehrfrau, Enriko Tluste und Sebastian Schürt zum Hauptfeuerwehrmann, Rouven Paschold zum Löschmeister sowie Stephan Wittlich zum Oberbrandmeister.

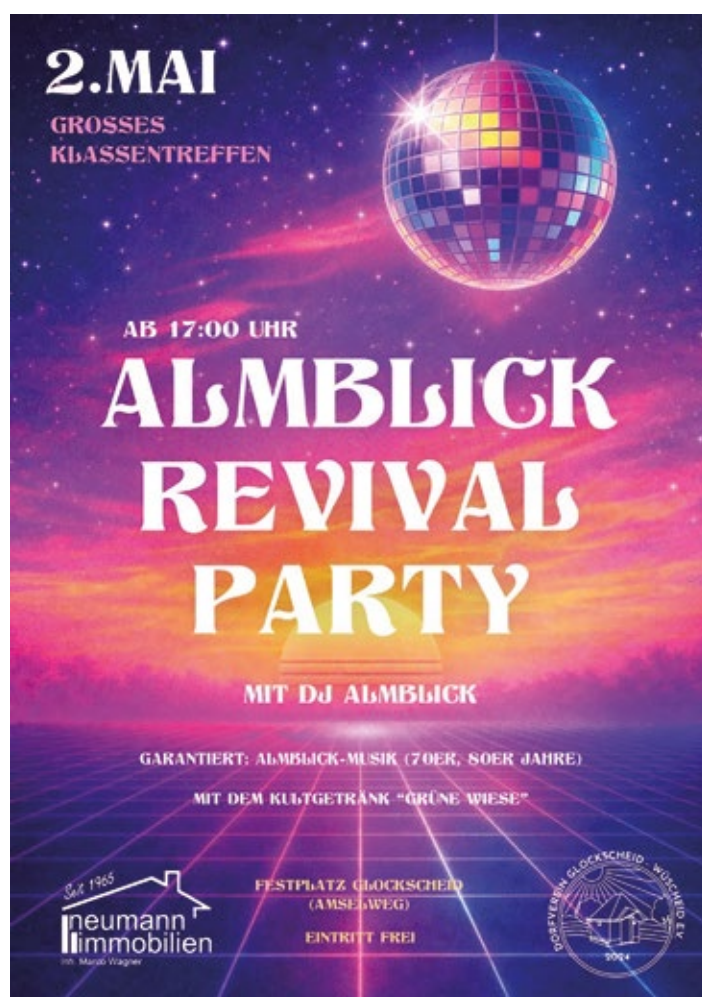
Die Vorfreude auf weitere gemeinsame Aktivitäten und die kontinuierliche Stärkung der Ausrüstung und Ausbildung ist groß. Die Jahreshauptversammlung hat eindrucksvoll gezeigt, wie stark das Ehrenamt in Hümmerich verankert ist – ein klares Signal für Sicherheit und Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2026!

Sebastian Schürt



v.l.n.r: Tobias Dietrich, Sebastian Schürt, Josina Tluste, Laura-Sophie Arians, Stephan Wittlich, Pierre Fischer, Frank Tluste, Olaf Reinhäkel, Enriko Tluste

Foto: FFW Hümmerich





**Regionales Lammfleisch
Lammsalat
Lammsteig Knacker**

**Maik Schwarz · Rengsdorf
Mobil 01 71 - 6 78 42 78**

Chefjens
chem. Bauernhof

Peter Anhäuser
56567 Rodenbach
bei Neuwied
Oberdorfstraße 24
Telefon 0 26 31 / 7 53 13
www.chefjens-bauernhof.de



Hofverkauf:
Kartoffeln, Eier
Hausgemacht:
Brotlaustriehe, Brötchen, Brot & Kuchen

Chefjens Café
„Zum Lämmerstübchen“



Auf Voranmeldung:
Frühstück ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten:
Freitag & Samstag 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:
Für kleinere / größere Gruppen bieten
wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten
weiterhin gerne Frühstück, Kaffee &
Kuchen an.
Sprechen Sie uns einfach an!

Übernachtung:

- Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
- 2 Doppelzimmer



Familie Maxein Mainzer Str.
56566 Neuwied/ Heimbach-Weis
(B42, zwischen Neuwied-Block u. Heimbach-Weis)
Fon: 0 26 22 - 83 76 13
www.heimbacher-hof.de

Öffnungszeiten:
Die.- Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Freitags durchgehend geöffnet
Montags geschlossen

mit den Produkten des Hofes und
einem kompletten Naturkostsortiment

Einschränkungen für Baum- und Heckenschnitt ab März

Untere Naturschutzbehörde weist auf Beachtung der Naturschutzgesetze hin – Schutz der Tiere während der Brutzeit gewährleisten

Kreis Neuwied. Bäume fällen, Sträucher roden oder Hecken radikal zurückschneiden – mit Beginn des Monats März sind für diese Arbeiten gesetzliche Vorgaben nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu beachten. Darauf weist die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Neuwied hin. Ziel ist es, den Schutz der Tierwelt während der Brutzeit zu gewährleisten.

Wie die Untere Naturschutzbehörde weiter mitteilt, sind ab dem 1. März laut Bundesnaturschutzgesetz bestimmte Arbeiten an Bäumen und Hecken eingeschränkt. Die Regelungen betreffen das Fällen von Bäumen, das Roden von Sträuchern und radikale Rückschnitte von Hecken.

Von Anfang März bis Ende September dürfen Bäume, die außerhalb von Wäldern oder gärtnerisch genutzten Bereichen stehen, sowie Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze nicht beschnitten- oder beseitigt werden. Ausnahmen gelten nur mit Genehmigung.

Auf gärtnerisch genutzten Flächen, wie Gärtnereien, Baumschulen, privaten Gärten und Parkanlagen, die hobbymäßig betrieben werden und im Siedlungs- oder Innenbereich liegen, bestehen Ausnahmen von diesem Verbot. Formschnitte und Pflegeschnitte zur Gesunderhaltung der Pflanzen sind das ganze Jahr über erlaubt, ebenso Maßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Bereits im März beginnen einige heimische Vogelarten wie Amseln, Rotkehlchen und Buchfinken mit Revierabgrenzung und Nestbau. Sie richten sich dabei vorrangig nach der Tageslänge und weniger nach der Witterung. In der Zeit von März bis September ist davon auszugehen, dass Vögel in den Gehölzen brüten oder sie als Rückzugsorte nutzen. Aber auch außerhalb dieser Schonzeit sind bei allen Arbeiten an Gehölzen die Tierschutzvorschriften zu beachten.

Verstöße gegen diese Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden oder zur Einleitung eines Strafverfahrens führen. Bei Fragen erteilt die Untere Naturschutzbehörde gerne Auskunft.

Thomas Herschbach

Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied

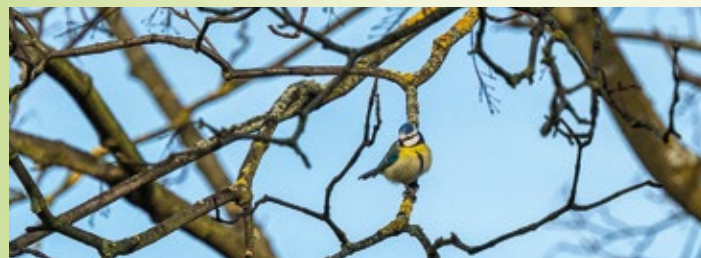


Foto: Martin Boden / Kreisverwaltung Neuwied

Bäume fällen, Sträucher roden oder Hecken radikal zurückschneiden – mit Beginn des Monats März sind für diese Arbeiten gesetzliche Vorgaben nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu beachten. Hierauf weist die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Neuwied hin. Ziel ist es, den Schutz der Tierwelt, wie etwa auch den der Blaumeise, während der Brutzeit zu gewährleisten.



Bauernhof Glabach

**Januar bis Dezember
jeden Mittwoch frische Hähnchen
Kartoffeln aus eigenem Anbau**

**Geflügel
täglich frische Eier
Obst und Gemüse
der Saison**



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22
Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Hof Meerheck

Schäferei

**Marie-Theres und
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

Wir bieten im Hofladen:

**Frisches
Lammfleisch**
eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

Öffnungszeiten Hofladen:

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen
Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr
Samstag: von 9 bis 13 Uhr

Wochenmärkte:

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr
Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr
Samstag: Siegburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

www.hof-meerheck.de
e-mail: hof-meerheck@web.de



Der Backfreund

Regionale Mehle
Handwerksbäckerei
ohne Fertigmischnungen
Leidenschaft
Spaß am Backen
Individuelle Backwaren
Beratung rund um unsere Produkte
Backkurse

Bäckerei Backfreund
Traditionelle HANDwerksbäckerei
Inb. Torsten Burkhardt
Info: www.backfreund.de
Facebook/Backfreund

Tulpen, einst so wertvoll wie Gold

Zu den bekanntesten und beliebtesten Frühlingsblühern gehört die Tulpe. Vor ca. 450 Jahren war die Tulpe eine sehr berühmte und kostbare Blume. Sie kam aus dem Orient und wurde zunächst in der Türkei gezüchtet. Von hier aus gelangte sie nach Europa. Nur Kaiser und Könige hatten diese wunderschöne Blume in ihren Ziergärten. Sie war so unglaublich wertvoll, dass man sich für eine Zwiebel von einer besonders hübschen bunten Tulpe ein Haus kaufen konnte. Es gab reiche Adelige, die für eine einzige Tulpe ein ganzes Zimmer rundherum mit Spiegeln an den Wänden gebaut haben. Dann sah das aus, als wäre es ein ganzes Tulpenbeet.

Reiche Leute, die sich keine Tulpe leisten konnten, ließen sich ein Gemälde von Tulpen anfertigen. Das hört sich verrückt an, aber Gemälde von Tulpen hatten somit auch einen hohen Wert. Tulpenzwiebeln wurden übrigens nicht nach Stückzahl sondern nach Gewicht verkauft und sogar mit Gold aufgewogen. Tulpen wurden zunächst in Österreich gezüchtet dann

erst in den Niederlanden. Die Niederlande entwickelte sich als das ideale Tulpenzüchter-Land. Die Pflanze ist heute noch untrennbar mit dem Land verbunden. Die Begeisterung für diese noch neue und unbekannte Blume war so groß, dass ein regelrechter Tulpenrausch ausbrach. Viele neue Tulpen-sorten wurden entwickelt und der Tulpenhandel blühte auf. Als das Angebot dann größer war als die Nachfrage, fiel der Markt zusammen. 1637 fand in Alkmaar die schicksalhafte Auktion statt, bei der Tulpen zum letzten Mal Höchstpreise erzielten. In Wirtschaftskreisen nennt man den traumhaften Wertanstieg von Aktien und ihren abrupten Fall „Tulpenfieber“.

Heidemarie Mohr



Gebackener Radicchio

für 4 Portionen

1 kg Radicchio, möglichst kleine Köpfe
1/8 l Gemüsebrühe
125 g flüssige Schlagsahne
Salz, frischgemahlener schwarzer Pfeffer
300 g Mozzarella-Käse
50g Paniermehl
30 g Butter



Guten Appetit!

Zubereitung

Radicchiosköpfe putzen, waschen und dicht nebeneinander in eine ofenfeste Form mit niedrigen Rand legen. Brühe mit Sahne, Salz und reichlich Pfeffer mischen und darüber gießen. Gewürfelter Käse, Paniermehl und Butterflockchen darüber verteilen.

Form in den kalten Backofen (mittlere Schiene) stellen und bei 180 Grad Umluft etwa 35 Minuten backen, bis der Käse zerlaufen und leicht gebräunt ist.

Dazu passen besonders gut Kartoffeln oder Vollkornbrot.

Quelle: Rezeptbuch „Fleischlos Glücklich“
von Barbara Rias Bucher

Neues Urlaubsmagazin macht Lust auf die Region

Das Urlaubsmagazin für das Wiedtal und Rengsdorfer Land ist neu erschienen. Es richtet sich an potenzielle Urlaubsgäste und Tagesausflügler, bietet aber auch Einheimischen spannende Tipps. Besonders zu Themen wie Wanderwege, Radwege und Gravelbike oder Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten. Auch die Hotels, Restaurants, Gasthöfe, Ferienwohnungen und Campingplätze aus der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sind vertreten.



Das Cover zeigt in diesem Jahr ein Foto der beliebten Kirschblüte im Römergraben Rengsdorf von Andreas Päck. Das Magazin wurde klimaneutral mit einer Auflage von 7.500 Stück bei einer Druckerei im Westerwald produziert. Das Layout stammt von einer Waldbreitbacher Grafikagentur. Es wird bei Prospektanfragen verschickt und auf Messen, Wandertagen und Veranstaltungen verteilt. Die Broschüre ist kostenfrei erhältlich. Außerdem als PDF und Blätterkatalog mit direkten Verlinkungen zu den Anbietern auf www.wiedtal.de/urlaubsmagazin.

Touristik-Verband Wiedtal e. V.

KLEINE HONIG FABRIK

KLEINE SAFT FABRIK

- Regionale Bio-Honige und außergewöhnliche Honigzubereitungen
- Bio-Bienenwachs und Bienenwachskerzen
- Streuobstsäfte, Obst-Mischsäfte und andere Streuobstprodukte
- Lohnmosterei: Saft aus deinem eigenen Obst
- Produkte aus dem Bio-Garten
- Verkaufsautomat 24/7

Neuwieder Str. 14 · Anhausen

Bioland-Hof
Silvia und Christoph Puderbach GbR
Schmiedestr. 1 · 56584 Anhausen
Telefon: 0 26 39 - 15 47
info@lohnmosterei-anhausen.de
www.lohnmosterei-anhausen.de



WIR MACHEN DAS!



BuGG

Bundesverband GebäudeGrün e. V.
Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung



ESCHERWIESE 2 · 56581 KURTSCHIED · TEL. 0 26 34 - 96 56-0 · INFO@DER-HERMANN.DE · WWW.DER-HERMANN.DE

GARTENGESTALTUNG · DACHBEGRÜNUNG · TERRASSEN · TEICHANLAGEN · GARTENPFLEGE · BAUMSCHULE

Bürgermeister Pierre Fischer besuchte die Verbandsgemeinde Asbach – Austausch mit Bürgermeister Michael Christ

Rengsdorf-Waldbreitbach. Bürgermeister Pierre Fischer hat im Rahmen seiner Antrittsbesuche die Verbandsgemeinde Asbach besucht. Dort traf er Bürgermeister Michael Christ zu einem persönlichen Austausch.

Die beiden Bürgermeister stehen bereits seit vielen Jahren in engem Kontakt und pflegen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ziel des Treffens war es, die bestehenden Kooperationen zu besprechen, aktuelle Projekte zu evaluieren und Perspektiven für künftige gemeinsame Initiativen zu entwickeln.

Im Mittelpunkt standen insbesondere Fragen der interkommunalen Zusammenarbeit, wie etwa die Abstimmung bei Projekten. Bürgermeister Fischer und Christ hoben hervor, dass die enge Abstimmung zwischen den Verbandsgemeinden einen direkten Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger bringe: „Gemeinsam können wir Projekte effizienter gestalten, Ressourcen bündeln und Ideen schneller umsetzen.“

Darüber hinaus wurde über mögliche neue Kooperationen gesprochen, die vor allem die Lebensqualität in der Region erhöhen und Synergien für die Verwaltung schaffen sollen. Beide Bürgermeister betonten, dass der regelmäßige persönliche Austausch ein wichtiges Fundament für diese Zusammenarbeit darstellt und vereinbarten, die Gespräche in den kommenden Monaten fortzusetzen.



Foto: Pierre Fischer

v.l. Bürgermeister Michael Christ und Bürgermeister Pierre Fischer

Bürgermeister Fischer: „Der Besuch in Asbach war eine hervorragende Gelegenheit, bestehende Projekte zu reflektieren und neue Impulse für unsere Region zu gewinnen. Ich freue mich darauf, die bereits gute Zusammenarbeit weiter auszubauen.“

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

MODERNE BADAUSSTATTUNG

Klothens
MEISTERBETRIEB

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Industriegebiet
56579 Bonefeld
Beim Weißen Stein 2
Tel.: 02634-981311
www.klothens.de

KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR

IMPRESSUM

www.mohr-medien.de

Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf

Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · info@mohr-medien.de

Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · info@mohr-medien.de

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.500 Exemplaren.

Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:

Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr

Ein unvergesslicher Tag voller Abenteuer und Magie

40 Jugendliche aus den Landkreisen Neuwied und Altenkirchen erlebten einen zauberhaften Wintertraum im Phantasialand.



Foto: Sina Muscheid / Kreisverwaltung Neuwied

40 Jugendliche aus den Landkreisen Neuwied und Altenkirchen erlebten im Phantasialand einen zauberhaften Wintertraum.

Kreis Neuwied. Zu einem unvergesslichen Tag voller Abenteuer und Magie wurde für 40 Jugendliche aus den Landkreisen Neuwied und Altenkirchen die Tagesfahrt ins Phantasialand nach Brühl. Zu verdanken war der zauberhafte Wintertraum der Kooperation zwischen der Kreisjugendpflege Altenkirchen, der Kreisjugendpflege Neuwied und der Jugendpflege Dierdorf. Somit erlebten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Phantasialand mal in einer ganz besonderen Atmosphäre. Mit spektakulären Fahrgeschäften, winterlichen Shows und als Highlight dem „Zauber von Millionen Lichtern“ verwandelte sich der Freizeitpark in ein funkelndes Lichtermeer.



**Werden Sie
Ihr eigener
Stromerzeuger**

PV-ANLAGEN

Im Rundum-sorglos-Paket:

- Individuelle und unverbindliche Beratung
- Anlagenplanung unter Berücksichtigung der baulichen Gegebenheiten
- Effiziente Integration von Wallbox und Wärmepumpe
- Eigenverbrauchsoptimierte Anlagenplanung
- Ertrags- und Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Notwendige Anmeldungen beim Stromnetzbetreiber
- Montage und Anschluss der PV-Anlage
- Inbetriebnahme und Einweisung
- Wartungsservice

Vereinbaren Sie gerne
einen unverbindlichen
Beratungstermin
unter 02687 926260



rob ecco GmbH
Industriepark 17
56593 Horhausen
Tel.: 02687 926260
www.rob ecco.de
info@rob ecco.de

IHR LOKALER FACHBETRIEB

Die Fahrt war ein voller Erfolg und bot den Jugendlichen eine willkommene Abwechslung im winterlichen Alltag. Die Organisatoren zeigten sich begeistert über die positive Resonanz und freuen sich auf weitere gemeinsame Aktionen.

Thomas Herschbach
Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied

Der gelbe Traktor von Hümmerich ...

Diesen Titel trägt das Bild, das Karl-Heinz Lehnert und Martin Sandmann, Seniorenbeauftragte der Ortsgemeinde Hümmerich,



Foto: privat, Martin Sandmann (Hümmerich)

dem Jubilar Harm Niemann zu seinem 90. Geburtstag am 1. Februar 2026 überreichten.

Mit großer Freude und Dankbarkeit nahm Harm Niemann dieses außergewöhnliche Präsent entgegen. Das Bild wurde von einem Jungen der KITA Hand in Hand Oberhonnefeld unter Anleitung seiner Erzieherin Sandra Tluste gemalt.

Seit Jahren ist es bereits Tradition, dass die Hümmericher Senioren zu ihren 80. oder 90. Geburtstagen ein von Kindern der KITA Hand in Hand Oberhonnefeld gemaltes Bild durch die Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde Hümmerich überreicht bekommen. Diese Aktion ist ein besonderes Zeichen und Ausdruck eines gelebten Mehrgenerationendenkens. Kinder erfreuen Seniorinnen und Senioren. Ein besonderer Dank in dieser Kooperation gilt immer wieder den Kindern der Kita Oberhonnefeld und ihren Erzieherinnen.

Martin Sandmann
Seniorenbeauftragte der Ortsgemeinde Hümmerich

DIE EV. KIRCHENGEMEINDE WALDBREITBACH informiert

TIPP DES MONATS

Weltgebetstag

6. März 2026

Nigeria
Kommt! Bringt eure Last.

GOTTESDIENSTE

Ev. Christuskirche, Wbb., jeweils Sonntag 10.15 Uhr

01.03. Pfarrer Ulrich Oberdörster

08.03. Pfarrer Ulrich Oberdörster, parallel KiGo und anschließend Kirchencafé

15.03. Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen

22.03. Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer i. R. Helmut Sacher

29.03. Pfarrer Ulrich Oberdörster

TREFFPUNKT

06.03. Weltgebetstag der Frauen, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Maria-Himmelfahrt, Waldbreitbach

03.03. Margaretha-Flesch-Haus, Dienstag, 11.00 Uhr

Katechumenenzeit	03. März, 17. März, 16.30 Uhr
Gospelchor Klangfarben	03./10./17. März, 19.30 Uhr
Seniorenkreis	04. März, 14.30 Uhr
Konfirmandenzeit	10. März, 24. März, 16.30 Uhr
Kinderkino und Jugendtreff im Gemeindehaus	20. März, 16.30 Uhr
Offene Kirche (Christuskirche)	Di 14.00 - 18.00 Uhr Mi u. Fr 09.00 - 13.00 Uhr

Tel.: 02638 4103 · www.ekir-waldbreitbach.de

Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf

MÄRZ 2026

Gottesdienste

01.03.2026	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Eun Pyo Lee Kirche Rengsdorf
06.03.2026	17 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, Anschl. Beisammensein im Gemeindezentrum Gottesdienst-Team Kirche Rengsdorf
08.03.2026	11 Uhr Gottesdienst Pfarrer Eun Pyo Lee Kirche Rengsdorf
15.03.2026	11 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Andreas Laengner Kirche Rengsdorf
22.03.2026	11 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf
25.03.2026	11.15 Uhr Schulgottesdienst Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf
29.03.2026	11 Uhr Gottesdienst Prädikantin i.A. Sarah Busch Kirche Rengsdorf

Gottesdienste

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied:

Pfarrer Martin Lenz Taurat: 0179 7268412

**Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10–12 Uhr u. Do. 16–18 Uhr,
Tel.: 02631-71171 · www.feldkirchen-altewied.de**

- | | | | |
|-----|--------|-----------|--|
| So. | 01.03. | 09.30 Uhr | „Gedenke an uns/Gott wendet uns zu“ Gottesdienst mit Abendmahl, Feldkirchen
Pfr. Martin Lenz Taurat |
| Fr. | 06.03. | 14.30 Uhr | „Kommt! Bringt eure Last.“ Weltgebetstag 2026 – Nigeria, Gemeinsamer Gottesdienst in St. Michael, Feldkirchen |
| So. | 08.03. | 11.00 Uhr | „Hebe deine Augen auf!/Entscheidung fürs Leben“ Gottesdienst mit Abendmahl, Altewied mit Kirchencafé, Pfrin. Annerose Klingner-Huss (Ev. Brüdergemeine Neuwig) |
| So. | 15.03. | 09.30 Uhr | Vorstellungsgottesdienst der Konfis 25/26, Feldkirchen, Pfr. Martin Lenz Taurat |
| So. | 22.03. | 11.00 Uhr | Kindergottesdienst, Feldkirchen, KiGo-Team |
| So. | 22.03. | 11.00 Uhr | „Gott Fern und nah“ Gottesdienst, Altewied Präd. Timo Runkel (Ev. Kirchengemeinde Engers) |
| Sa. | 28.03. | 10.00 Uhr | Krabbelgottesdienst, Feldkirchen
Pfr. i. R. Joachim Simon und Team |
| So. | 29.03. | 17.00 Uhr | „Grenzmomente Komm mit uns!“ Andacht zum Palmsonntag, Feldkirchen, Pfr. Martin Lenz Taurat |

Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro Mittelstr. 24 · 56584 Anhausen

Tel. 02639-960215

Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr. 10–12 Uhr, Di. 15–17 Uhr

Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter.

Ehrenamtskoordinatorin/GPA: Sarah Busch, Tel. 0171-5326954.

Für die Seelsorge: Pfarrer Otto, Tel. 0152-05351883

Gottesdienste finden in der Ev. Kirche in Anhausen statt, sonstige Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, sofern nicht anders angegeben. Vor jedem 10 Uhr-Gottesdienst in Anhausen treffen um 9.45 Uhr zum gemeinsamen Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé. Sonntags: Bücherei von 11–12 Uhr (außer in den Ferien) Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus.

- | | | | |
|-----|--------|-----------|--|
| So. | 01.03. | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Prädikantin Andrea Vogt |
| So. | 08.03. | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Arbeitskreis Gottesdienst mit Prädikantin i. A. Sarah Busch |
| So. | 15.03. | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Pfr. i. R. Wolfgang Eickhoff |
| Do. | 19.03. | 07.45 Uhr | Schulgottesdienst Ostern, 3. + 4. Klassen |
| Do. | 19.03. | 08.45 Uhr | Schulgottesdienst Ostern, 1. + 2. Klassen |
| So. | 22.03. | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Arbeitskreis Gottesdienst, Predigt: Diethelm Stein |
| So. | 29.03. | 10.00 Uhr | Gottesdienst (Palmsonntag), mit Band und Arbeitskreis Gottesdienst
Predigt: Walter Jacobeit (Deichstadt Kirche) |

Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Weyerbuscher Weg 2a · 56587 Oberhonnefeld

Tel. 02634-9437735 · E-Mail: honnefeld@ekir.de

- | | | | |
|-----|--------|-----------|---|
| So. | 01.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Arche Horhausen
Pfarrer Eun Pyo Lee |
| So. | 08.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Ev. Kirche Oberhonnefeld
Pfarrer Eun Pyo Lee |
| So. | 15.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Arche Horhausen
Pfarrer i. R. Andreas Laengner |
| So. | 22.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Ev. Kirche Oberhonnefeld, Pfarrer Jörg Eckert |
| So. | 29.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Konfi-Jubiläen, Ev. Kirche Oberhonnefeld, Pfarrer Jan-Hendrik Otto |

Die Hoffnung lebt von dem Vertrauen,
dass alles seinen Sinn hat.

Albert Schweitzer



mehr Ideen. more Wirkung.

Werbung machen bedeutet die Fähigkeit, den reinen Pulsschlag des Unternehmens zu spüren, zu interpretieren und in Buchstabe, Papier und Tinte zu bringen.

– Leo Burnett



Ina Susanne Mohr
Auf dem Luchsstück 1
56579 Rengsdorf

Fon: 02634.922912
Mobil: 0175.2216279

kreativ@mohrandmore-design.de
www.mohrandmore-design.de



mohr+more Design
Werbeagentur

Layout + Gestaltung | Fotografie
Grafikdesign | Webdesign

Wiedtalbad

familienfreundlich
erfrischend
erlebnisreich

Freibad · Hallenbad · Kurse

Wiedtalbad · Hönninger Straße 1
53547 Hausen/Wied · Tel. 02638 4228
info@wiedtalbad.de · www.wiedtalbad.de

JEDER TAG IST EIN FEEL-GOOD-HAIR-DAY

Trendige Haarschnitte
Individuelles Styling
Erstklassige Colorationen und Strähnen
Waschen - Schneiden - Föhnen
Haarverlängerungen und Haarverdichtungen

☎ 02634-9247816 ☎

Klimatisierter Salon * Kundenparkplätze
Über dem Stellweg 19, 56587 Oberhonnefeld-Gierend

Dienstag, Mittwoch, Freitag

09:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag

10:00 - 19:00 Uhr

Samstag

09:00 - 14:00 Uhr



in touch
Haarstudio



Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben!



mohrmedien
Concept + Design · Print + Neue Medien

Broschüren, Präsentationsmappen, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Kalender, Flyer, Festschriften und vieles mehr – alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!

Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!

Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf · Telefon 02634-96900 · www.mohr-medien.de · info@mohr-medien.de



Der IVD ist Mitglied:



STREFFING

Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



BELLEVUE
Best Property
Agents
2025

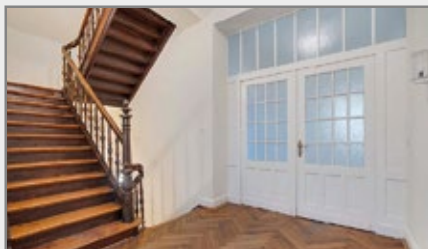


Neuwied-Oberbieber – Zuhause: Ein Ort, an dem das Glück wohnt!

Großzügiges Familiendomizil mit Kamin und bodentiefen Fenstern, die eine heimelige Atmosphäre schaffen. Auf einer Wohnfläche von ca. 163 m² und ca. 106 m² Nutzfläche verteilen sich 9 Zimmer, zwei Badezimmer und eine gemütliche Küche. Herrliches, ca. 860 m² großes Grundstück, liebevoll gestaltet mit Morgenterrasse, Glynien-Pergola, Teich, Brücke und Spielpotential. Eine Garage mit Carport stehen für Ihre Autos zur Verfügung. Rufen Sie an, um dieses Schmuckstück mit Leben zu füllen!

KP: € 425.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 128,40 kWh, Gas, D, 1983



Neuwied – VILLA ANNO 1899

Wohnen und Arbeiten im historischen Ambiente! Wir möchten Ihnen ein wunderschönes 3-Parteien-Gründerzeithaus in Neuwied vorstellen. Es wirkt wie ein Ausrufezeichen für wirtschaftlichen Wohlstand. Die denkmalgeschützte Fassade ist – ein deutliches Merkmal des Jugendstils – nicht symmetrisch. Rundbögen, Sprossenfenster... und ein kleines Türmchen auf dem Dach machen das Gebäude mit einer gesamt Wohn-/Nutzfläche von ca. 520 m² zu etwas Besonderem.

KP: € 594.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 170,70 kWh, Gas, F, 1899



Neuwied – Sonntagsfrühstück mit Weitblick

Traumhafte Etagenwohnung mit Weitblick. Helle, gepflegte Wohnung mit großzügigem Wohn-/Essbereich und Loggia Richtung Koblenz. Drei Zimmer-Wohnung + kleines Extra: Ausgebaute Souterrain-Nutzfläche – ideal als Gästezimmer oder Teenie-Reich. Barrierefreies Wohnen bis ins hohe Alter möglich. Jetzt Besichtigungstermin vereinbaren!

KP: € 184.000,00

Angaben EnEV: B, 196,3 kWh, Erdgas E, F, 1967

Was ist Ihr Haus wert?



Fragen Sie uns nach unserem
„Rund-um-sorglos-Paket“!

Ihre Petra Streffing & Team
Immobilienfachwirtin und Mediatorin (IHK)

Gewerbeangebote



Neuwied – Zeit für gute Geschäfte

Repräsentatives Ladenlokal direkt am Beginn der Fußgängerzone mit großzügiger Schaufensterfront. Die Fläche (320 m² EG + 69 m² OG/Lager) eignet sich ideal für Gastronomie, Einzelhandel oder Dienstleistungen. Besonders praktisch: Eine rückseitige Andienung über den Heimathaus-Parkplatz ermöglicht stressfreie Warenlieferungen und direkten Kundenzugang per Pkw.

KM: € 3.200,00 + NK € 950,00

Angaben gemäß EnEV: B, 47 kWh Wärme, 52 kWh Strom, Gas, 1975



Koblenz – Etablierte Imbissfläche in frequenzstarker Innenstadtlage

Zwischen Hauptbahnhof und Fußgängerzone ab sofort zu vermieten. Die Fläche ist derzeit als Imbiss genutzt; die komplette Ausstattung kann für einen schnellen Start direkt vom Vermieter übernommen werden. Der Standort hat ein ideales Potenzial für To-go-Konzepte. Nutzen Sie die moderne Architektur und helle Fensterfront für Ihr Gastronomiekonzept.

KM: € 1.885,00 + NK € 495,00

Angaben gemäß EnEV: V, 130,7 kWh Wärme, 93,7 kWh Strom, Gas, 1994



Koblenz – Setzen Sie Ihr Business auf Wachstumskurs!

Großzügige 510 m² Nutzfläche in lichtdurchfluteter Architektur zu vermieten. Die ehemals als Bankfiliale genutzte Einheit besticht durch eine hochwertige Ausstattung. Flexibler Grundriss mit 7 Büros, großem Empfang und Barrierefreiheit. Perfekte Anbindung für Kunden und Mitarbeiter direkt am Verkehrsknotenpunkt. Sofort verfügbar für Ihr Business!

KM: € 4.590,00 + NK € 1.525,00

Angaben gemäß EnEV: in Bearbeitung

Büro Koblenz

Rizzastraße 51

Tel.: 0261 3002414

Fax: 0261 3002415

Büro Neuwied

Marktstraße 75

Tel.: 02631 350226

Fax: 02631 350228

Büro Rengsdorf

Tannenweg 30

Tel.: 02634 9434777

info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.immobiliien-streffing.de



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – www.facebook.com/immobilienstreffing